



LAND
BRANDENBURG

Ministerium für Wirtschaft

Ministerium für Wissenschaft,
Forschung und Kultur



Gründen in Brandenburg

Ein Wegweiser für Gründerinnen
und Gründer aus Hochschulen
und außeruniversitären
Forschungseinrichtungen

GRÜNDUNGSNETZ
BRANDENBURG

Das Netzwerk für die Selbstständigkeit



Inhaltsverzeichnis

Übersichtstabelle zu Gründungsangeboten Was? Wer? Wo?

1. Vorwort	2	5. EXIST - Existenzgründungen aus der Wissenschaft	11
2. Unternehmerinnen und Unternehmer gesucht! - Was bietet dieser Wegweiser ...	3	▪ EXIST-Gründerstipendium	11
3. Gründungsinformationen, Angebote und Anlaufstellen für Gründerinnen und Gründer an Hochschulen und außer- universitären Forschungseinrichtungen - Ein Überblick	4	▪ EXIST-Forschungstransfer	11
▪ Alumni-Netzwerke	4	6. Die Brandenburger Hochschulen - Ansprechpartner für Gründerinnen und Gründer	12
▪ BIEM e.V. - Das Brandenburgische Institut für Existenzgründung und Mittelstands- förderung	4	▪ Brandenburgische Technische Universität Cottbus	12
▪ Business Angels Club Berlin-Brandenburg e.V.	4	▪ Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder)	15
▪ Career-Center	5	▪ Fachhochschule Brandenburg	17
▪ Entrepreneurship Professuren	5	▪ Fachhochschule Eberswalde	19
▪ Gründungsnetz Brandenburg	5	▪ Fachhochschule Lausitz	21
▪ Gründungswerkstätten und -labore	6	▪ Fachhochschule Potsdam	23
▪ Gründungsräume	6	▪ Hochschule für Film und Fernsehen „Konrad Wolf“ Potsdam-Babelsberg	24
▪ Gründungsstammisch	6	▪ Technische Fachhochschule Wildau	26
▪ Inkubator	6	▪ Universität Potsdam	28
▪ iq brandenburg - Das Netzwerk der Technologietransferstellen	6	7. Außeruniversitäre Forschungs- einrichtungen in Brandenburg - Ansprechpartner für Gründerinnen und Gründer	31
▪ Lotsendienst	7	▪ Fraunhofer-Gesellschaft	31
▪ Standortmanagement	7	▪ Helmholtz-Gemeinschaft	32
▪ SCS - Senior Coaching Service	7	▪ Max-Planck-Gesellschaft	33
▪ TGZ - Technologie- und Gründerzentren	8	▪ Wissenschaftsgemeinschaft Gottfried Wilhelm Leibniz e.V.	34
▪ ZAB - ZukunftsAgentur Brandenburg GmbH ..	8	8. Gründerland Brandenburg	36
4. Wettbewerbe und Messen	9		
▪ BPW - Der Businessplan-Wettbewerb Berlin-Brandenburg	9		
▪ LEX - Lausitzer Existenzgründer Wettbewerb	9		
▪ deGUT - Deutsche Gründer- und UnternehmerTage	10		
▪ EXIST-priME-Cup	10		

1. Vorwort



1.

Innovative Unternehmensgründungen, insbesondere aus Hochschulen und von Hochschulabsolventen, zählen zu den Triebfedern für Wachstum und Beschäftigung im Land. Deshalb ist es das erklärte Ziel der Landesregierung, das Gründungsklima im Land und an unseren Hochschulen weiter zu verbessern. Wir wollen den jungen Menschen Mut machen, sich für den Schritt in die berufliche Selbstständigkeit zu entscheiden.

Gründerinnen und Gründer erhalten in Brandenburg maßgeschneiderte Unterstützung. Diese Unterstützung basiert auf einem stabilen Fundament – dem „Gründungsnetz Brandenburg“. In diesem Netzwerk haben alle maßgeblichen Gründungsakteure im Land ihre Kräfte gebündelt, um das Gründungsklima in Brandenburg noch weiter zu verbessern. Ziel des „Gründungsnetzes“ ist es, Brandenburgerinnen und Brandenburger für den Schritt in die Selbstständigkeit zu begeistern, sie fit für die Existenzgründung zu machen und Hilfestellungen bei der Festigung junger Unternehmen zu geben. Das Gründungsnetz hat es sich auf seine Fahnen geschrieben, die Perspektiven für junge Unternehmen in Brandenburg aufzuzeigen und gründungsfreundliche Rahmenbedingungen zu schaffen. Die Hochschulen und Forschungseinrichtungen sind dabei wichtige Partner im Netzwerk für die Unterstützung von Gründerinnen und Gründern sowie von Gründungsprojekten aus der Wissenschaft. Mit der Gründung des Brandenburgischen Instituts für Existenzgründung und

Ulrich Junghans

Minister für Wirtschaft des
Landes Brandenburg

Mittelstandsförderung – BIEM e.V. im Oktober 2006 haben die Hochschule eine gemeinsame Plattform für ihre gründungsspezifischen Unterstützungsstrukturen geschaffen.

In den letzten Jahren haben die Brandenburger Hochschulen und auch die außeruniversitären Forschungseinrichtungen ihre Beratungs- und Lehrangebote zum Thema Existenzgründungen und Selbstständigkeit ständig ausgebaut. Studierende sowie wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden für das Thema Gründung sensibilisiert, sie werden zu unternehmerischem Handeln motiviert, gezielt qualifiziert und bei ihren tragfähigen Gründungsprojekten effektiv begleitet.

Das Land Brandenburg verfügt mit 9 Hochschulen und 19 Instituten der Helmholtz-Gemeinschaft, der Leibniz-Gemeinschaft, der Max-Planck-Gesellschaft und der Fraunhofer-Gesellschaft über beachtliche wissenschaftliche Kapazitäten sowohl im nationalen als auch im internationalen Vergleich. Diese Wissenschaftseinrichtungen sind Quellen innovativer Geschäftsideen. Sie bilden Gründungspersönlichkeiten heran und sind damit Brücken zwischen Theorie und Praxis.

Der vorliegende Wegweiser zeigt Ihnen, dass das Thema Existenzgründung im Land Brandenburg zum festen Bestandteil in Forschung und Lehre geworden ist und sich Wissenschafts- und Wirtschaftspolitik in diesem Sinne sinnvoll ergänzen. Der Wegweiser stellt Ihnen die speziellen Angebote Brandenburgs für Gründerinnen und Gründer aus Hochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen vor und nennt Ihnen die wichtigsten Ansprechpartner für die Realisierung Ihres Gründungsvorhabens.

Nutzen Sie diese Angebote, wenn Sie sich auf Ihre berufliche Selbstständigkeit vorbereiten wollen, bereits eine Gründungsidee haben, Teampartner suchen, sich einem Start-up anschließen wollen oder schon dabei sind, Ihre Gründung auf den Weg zu bringen.

Prof. Dr. Johanna Wanka

Ministerin für Wissenschaft, Forschung
und Kultur des Landes Brandenburg

2. Unternehmerinnen und Unternehmer gesucht!

Was bietet dieser Wegweiser?

Dieser Wegweiser gibt Ihnen einen komprimierten Überblick über die spezifischen Unterstützungsstrukturen für innovative Gründungen aus Hochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen in Brandenburg und nennt Ihnen die konkreten Ansprechpartner an Ihrer Hochschule oder Ihrem Forschungsinstitut sowie im **Gründungsnetz Brandenburg** (→ S. 5) für die Diskussion Ihrer Idee und die Umsetzung Ihres Gründungsvorhabens.

Eine zentrale Rolle im Rahmen der Gründerinfrastruktur der **Hochschulen** (→ S. 12) und **außeruniversitären Forschungseinrichtungen** (→ ab S. 31) spielt das **Brandenburgische Institut für Existenzgründung und Mittelstandsförderung - BIEM** (→ S. 4), ein bisher in Deutschland einmaliger Zusammenschluss zur Gestaltung einer nachhaltigen Gründungskultur in Lehre, Forschung und Verwaltung in Hochschule und Wissenschaft.

Über die hervorragende Zusammenarbeit des BIEM konnten neue Fördergelder eingeworben werden, die es allen Brandenburger Hochschulen ermöglichen, ein **Standortmanagement** (→ S. 7) einzuführen. Die Standortmanager sind ein erster Ansprechpartner für gründungsinteressierte Studentinnen und Studenten sowie wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Sie stellen eine Vorstufe zum **Lotsendienst** (→ S. 7) dar, der noch weiter gehende Unterstützungsmöglichkeiten bietet.

Das BIEM-CEIP - Centrum für Entrepreneurship und Innovation, Ableger des BIEM an der Universität Potsdam (→ S. 28) und eine der führenden Einrichtungen seiner Art in Deutschland, realisiert Projekte wie die deutschlandweit erste Entrepreneurshipausbildung für Doktoranden - **EPE** (→ S. 30) und den **GO:INcubator** (→ S. 30) zur Unterstützung von Ausgründungen aus den außeruniversitären Forschungseinrichtungen der Max-Planck- und Fraunhofer-Gesellschaft und aus der naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität im Wissenschaftspark Potsdam-Golm.

Ebensolche Akzente setzen die Brandenburgische Technische Universität Cottbus mit der Entwicklung einer **Gründungs- und Teamkompetenzwerkstatt - GTW** (→ S. 14) sowie die Technische

Fachhochschule Wildau mit dem **Unternehmer-CampusWildau - UCW** (→ S. 27).

An der Babelsberger Hochschule für Film und Fernsehen entsteht mit **MEDIA-EXIST** (→ S. 25) das erste GründerInnenzentrum für Medienschaffende in der Bundesrepublik. MEDIA-EXIST verfolgt das Ziel, regionale Potenziale aus dem Medienbereich in erfolgreiche Unternehmen zu überführen sowie die spannendsten und interessantesten Projekte aus der ganzen Welt nach Brandenburg zu holen.

Darüber hinaus trägt der jährliche **Businessplan-Wettbewerb Berlin-Brandenburg - BPW** (→ S. 9) zur Aktivierung des akademischen Gründungspotenzials bei. Er hat sich zum größten und erfolgreichsten regionalen Gründerwettbewerb in Deutschland entwickelt.

Die Schnittstelle zur weiteren Begleitung innovativer Gründungen aus Hochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen bilden die **Zukunfts-Agentur Brandenburg GmbH - ZAB** (→ S. 8) sowie das Netz der **Technologie- und Gründerzentren** (→ S. 8).

Die ZAB stellt innovativen und technologieorientierten Gründerinnen und Gründern sowie jungen Unternehmen das gesamte Leistungsspektrum einer modernen Serviceagentur mit öffentlichem Auftrag gemeinsam mit ihren Partnern, der ILB - InvestitionsBank des Landes Brandenburg und der BC Brandenburg Capital GmbH, zur Verfügung.

Durch eine enge Zusammenarbeit mit dem **Business Angels Club Berlin-Brandenburg e.V.** (→ S. 4) verbindet die ZAB die Expertise ihrer Mitarbeiter mit dem KnowHow, der Flexibilität, Unabhängigkeit und Finanzkraft von Privatinvestoren.

„Gut beraten in die Selbstständigkeit“ ist das Motto des **Gründungsnetzes Brandenburg** (→ S. 5), in dem sich jeder der in diesem Wegweiser benannten Akteure nicht nur als Spezialist für konkrete Fragestellungen, sondern auch als Lotse durch die partnerschaftlichen Strukturen der Gründungsförderung in Brandenburg versteht.

3. Gründungsinformationen, Angebote und Anlaufstellen für Gründerinnen und Gründer an Hochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen - Ein Überblick

Alumni-Netzwerke

Brücke zwischen Hochschule und Ehemaligen

Alumni ist der Plural von Alumnus, dem lateinischen Wort für Zögling. Im heutigen Sprachgebrauch sind damit Absolventinnen und Absolventen einer Hochschule gemeint – vor allem die Studierenden, aber auch die wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Als Brücke zwischen der Hochschule und den Ehemaligen vermögen Alumni-Netzwerke, Kontakte zu fördern, neue Studierende und Nachwuchswissenschaftler zu gewinnen oder auch Mentoring-Partner und Praktika zu vermitteln.

So entstehen ausgeprägte Beziehungsnetzwerke, die Geschäftsideen fördern und Gründungen erfolgreich machen. Das zeigen Beispiele einiger Alumni, die nach mehrjähriger Berufspraxis wieder die Nähe zur Hochschule suchen, um Gründungsideen zu verwirklichen und die aufgebauten Netzwerke sinnvoll zu nutzen.

BIEM

Zukunft für akademische Gründungen

Das Brandenburgische Institut für Existenzgründung und Mittelstandsförderung (BIEM) ist das landesweite gemeinsame Institut aller Brandenburger Hochschulen und der ZukunftsAgentur Brandenburg (ZAB) für Gründungen aus dem Wissenschaftsbereich. Die zentralen Aufgaben gemäß der Satzung umfassen folgende Elemente:

- Forschung in den Themenfeldern Unternehmensgründung und Mittelstandsförderung mit internationaler Ausrichtung
- Sensibilisierung von potenziellen Gründungsinteressierten und Förderung unternehmerischen Denkens und Handelns an den Brandenburger Hochschulen

- Aus-, Fort- und Weiterbildung von Hochschulabsolventen und anderen Interessierten aus dem Bereich Wirtschaft in Seminaren, Kursen, Workshops und Masterstudiengängen
- Initiierung von Arbeitskreisen und Erfahrungsaustauschgruppen zwischen Professoren, Intermediären und Praktikern aus der Wirtschaft
- Förderung und Pflege der Gründungsnetzwerkstrukturen

Gemeinsam mit Partnern aus Wissenschaft, Wirtschaft und Politik mobilisiert das BIEM regionale Innovationspotenziale, ist Baustein der regionalen Entwicklung und trägt zur Vernetzung der Gründungsakteure in der Region bei.

Die vier tragenden Säulen des BIEM sind:

- Gründungsservice
- Forschung
- Lehre / Qualifizierung und
- Networking

Insgesamt werden unter dem Dach des BIEM verschiedene gründungsrelevante Projekte gebündelt. Hierzu gehören unter anderem das Standortmanagement, die Lotsendienste für Existenzgründungen aus Hochschulen, das Executive MBA Weiterbildungsprogramm (→ S. 30) und Studien zur Patentverwertung oder zum Gründungsmonitoring.

Weitere Informationen unter:

www.biem-brandenburg.de

Business Angels Club Berlin-Brandenburg e.V.

Helps your business take off

Der Business Angels Club Berlin-Brandenburg e.V. ist seit September 2007 in Potsdam mit einer eigenen Geschäftsstelle vertreten. Ziel des Clubs ist die Verbesserung der Betreuung innovativer und tech-

nologieorientierter Gründungsvorhaben und junger Unternehmen im Land Brandenburg. Dies erfolgt in enger Zusammenarbeit mit der ZukunftsAgentur Brandenburg (ZAB).

Die Tätigkeit der Business Angels erfolgt ehrenamtlich. Die Mitglieder des Clubs sind erfahrene und finanzkräftige Unternehmer und Manager aus unterschiedlichen Branchen und Technologiefeldern mit internationalen Beziehungsnetzwerken. Die Ziele sind:

- Unterstützung von Gründerinnen und Gründern beim Aufbau und bei der Sicherung innovativer Geschäftsexistenzen
- Förderung der Selbstständigkeit und damit Schaffung von qualifizierten Arbeitsplätzen

Die Vereinsmitglieder beteiligen sich mit Risikokapital an Erfolg versprechenden Unternehmen in der Gründungs- und Expansionsphase. Das Engagement erfolgt direkt oder im Co-Investment mit der von Mitgliedern des Vereins gegründeten Business Angels Fondsgesellschaft mbH oder mit VC-Gesellschaften sowie dem High-Tech Gründerfonds, bei dem der Club als Coach gelistet ist.

Kontakt

Ingrid Abel / Annegret Judd
Business Angels Club Berlin-Brandenburg e.V.
Steinstraße 104-106
14480 Potsdam
Telefon 0331 - 660 12 60 / 12 78
E-Mail: potsdam@bacbb.de
www.businessangels-berlinbrandenburg.de

Career-Center

Alternativen zu herkömmlichen Karrierewegen mit maßgeschneiderter Kompetenz

Das Career-Center unterstützt Studierende mit einem maßgeschneiderten Seminarangebot, damit sie ihre Aufgaben innerhalb der Universität besser bewältigen können und auch nach ihrer Universitätszeit ihre beruflichen Herausforderungen meistern. Ein Schwerpunkt ist die Vorbereitung auf eine berufliche Tätigkeit in einem mittelständischen, brandenburgischen Unternehmen.

Speziell für Gründerinnen und Gründer wurden Trainingsangebote geschaffen, die die Gründerpersönlichkeit weiterentwickeln. Seminare und Workshops bieten weitere Hilfestellung, um die ersten Schritte in Richtung Gründung oder Selbstständigkeit zu unternehmen. Dabei stehen die Entwicklung der Geschäftsidee, die Finanzplanung und das praktische Vorgehen bei der Gründung des eigenen Unternehmens im Mittelpunkt.

Entrepreneurship Professuren

Hervorragende Forschung und Lehre

Der Begriff Professur kommt aus dem Lateinischen von dem Wort profiteri. Es trägt die Bedeutung „sich öffentlich als Lehrer zu erkennen geben“.

Die meisten Brandenburger Hochschulen haben zur Unterstützung in der Forschung und Lehre im Bereich Entrepreneurship gezielt Entrepreneurship Professuren eingerichtet, um das Gründungs-geschehen und das Gründungswissen nachhaltig positiv zu beeinflussen.

Gründungsnetz Brandenburg

Gut beraten in die Selbstständigkeit

Existenzgründungen werden in Brandenburg gezielt unterstützt. Im Jahre 2007 ist die Unterstützung auf ein noch breiteres Fundament gestellt worden – mit dem „Gründungsnetz Brandenburg“. Das „Gründungsnetz“ ist aus der Landesinitiative AGiL „Aufbruch: Gründen im Land“ hervorgegangen. Das Netzwerk verbindet jetzt alle wesentlichen Akteure. Dadurch werden die Angebote und Maßnahmen zur Gründungsförderung noch enger aufeinander abgestimmt.

Unter Federführung des Wirtschaftsministeriums haben im Jahr 2000 vier Ressorts der Landesregierung (Wirtschaft, Arbeit, Wissenschaft, Bildung) ihre Kräfte in der Unterstützung von Existenzgründungen gebündelt. 2002 kamen die brandenburgischen Kammern hinzu, 2003 die Brandenburgische Landesrektorenkonferenz und die Regionaldirektion Berlin-Brandenburg der Bundesagentur für Arbeit. Die vier neuen Partner des Netzwerkes sind: die Bürgschaftsbank Brandenburg GmbH, die In-

vestitionsBank des Landes Brandenburg (ILB), die ZukunftsAgentur Brandenburg GmbH (ZAB) sowie die Landesagentur für Struktur und Arbeit (LASA) Brandenburg GmbH.

Ziel des „Gründungsnetzes“ ist es, Brandenburgerinnen und Brandenburger für den Schritt in die Selbstständigkeit zu begeistern, sie fit für die Existenzgründung zu machen und Hilfestellungen bei der Festigung junger Unternehmen zu geben.

Weitere Informationen unter:

www.gruendungsnetz.brandenburg.de

Gründungswerkstätten und -labore

Labore für Ideen und Projekte

Um den Gründungsaktivitäten an den Hochschulen in zunehmendem Maße gerecht zu werden, sind an den meisten Brandenburger Hochschulen Gründungslabore bzw. -werkstätten eingerichtet worden. Damit sind die Voraussetzungen geschaffen, in experimentierfreudiger Atmosphäre die erste Phase des Gründungsprozesses anzugehen.

Die Ausstattungen sind unterschiedlich und an die Bedürfnisse der Studierenden angepasst.

Gründungsräume

Räume und Austausch in wissenschaftlichem Umfeld

Für erfolgreiche Gründungsprojekte stellen einzelne Hochschulen Gründerräume zur Verfügung. Die Ausstattung der Räume umfasst in der Regel eine komplette Büroausstattung sowie den Zugang zu speziellen Online-Datenbanken. Zum Teil sind diese Räume in den Technologiezentren angesiedelt, so dass nicht nur Büroräume, sondern auch die Nähe zu Laboren und wissenschaftlichem KnowHow zur Verfügung stehen.

Gründungsstammtisch

Austausch in ungezwungener Atmosphäre

Stammtische haben eine lange Tradition und waren früher Personen mit einem besonders hohen Sozialstatus vorbehalten. Durften sich Fremde mit an den Tisch setzen, so galt das als ein Beweis für besondere Wertschätzung.

Heute geht es beim Stammtisch darum, soziale Netzwerke aufzubauen und zu pflegen. Hier werden Neuigkeiten weiter gegeben und wichtige Erfahrungen rund um Gründungsthemen ausgetauscht.

Inkubator

Brutstätten für Gründungsvorhaben

Der Begriff Inkubator stammt ursprünglich aus der Medizin und Biologie. Übertragen auf Gründungen soll ein Inkubator die Anfangs- und Wachstumsphase der Gründung begleiten und die Überlebenschancen verbessern helfen.

Inkubatoren sind hochschulnahe Einrichtungen, die innovativen Gründungen den Weg in das neue Leben des Unternehmertums und der Selbstständigkeit erleichtern. Den Gründungsteams werden aus einer Hand unterschiedliche Leistungen in der Nähe der Hochschule oder FuE-Institute, wie z.B. Büroräume, Labore, Beratung, Coaching- und Sekretariatsdienste angeboten.

iq brandenburg - das Netzwerk der Technologietransferstellen

Wissenschaft für Unternehmen

Die Wissenschaftslandschaft Brandenburgs orientiert sich auf den Anwendungsbezug der Forschung. Diese Anwendungen kommen der Region unmittelbar zugute. Durch die Zusammenarbeit mit den Hochschulen erhalten Gründerinnen und Gründer schnell und kostengünstig den Zugang zu aktuellen Forschungsergebnissen, zu Markt- und Wettbewerbsfragen, zu Informationen über den Stand von Wissenschaft und Technik sowie zu gewerblichen Schutzrechten.

Das Leistungsspektrum von iq brandenburg:

- **Vermittlung von Informationsgesprächen** zur Vorbereitung gemeinsamer Projekte
- **Akquisition und administrative Hilfe** bei der Durchführung von Forschungs- und Entwicklungsprojekten mit Wirtschaftspartnern
- **Vermittlung von Studierenden und Hochschulabsolvent/-innen** für Praktika und Abschlussarbeiten
- **Präsentation auf nationalen und internationalen Fachmessen** von Kooperationsprojekten, Forschungsergebnissen und -kompetenzen
- **Organisation von Schwerpunktveranstaltungen** zum Wissens- und Technologietransfer
- **Information über Fördermöglichkeiten** von Kooperationen zwischen Wirtschaft und Wissenschaft

Weitere Informationen unter:

www.iq-brandenburg.de

Lotsendienst

Auf sicherem Weg zum Erfolg

Der Lotsendienst richtet sich an die Studierenden, wissenschaftlichen Mitarbeiter und Absolventen der Brandenburger Hochschulen, die sich auf dem Weg in die Selbstständigkeit von Experten individuell beraten und qualifizieren lassen möchten.

Die Interessenten nehmen bei Förderfähigkeit zunächst an einem Assessment Center (AC) teil und erhalten dort wertvolles Feedback zu ihrer Idee und Gründerpersönlichkeit sowie Informationen rund um den Bereich Existenzgründung. Nach Bestehen des ACs stehen durchschnittlich 2.600 EUR zur Verfügung, die für Einzelfallberatungen und Qualifizierung durch externe Unternehmensberatungen und Spezialisten genutzt werden können.

Ein typischer Standard ist die Arbeit am Unternehmenskonzept, welches eine Voraussetzung für den Erwerb von Krediten und möglichen Förderungen ist. Auch bei der Suche und Beauftragung von neu-

en Spezialisten für die fachlich-inhaltlichen Problemstellungen bei der Existenzgründung hilft der Lotsendienst weiter.

Standortmanagement

Begleitung ab dem ersten Schritt

Um die Quantität und Qualität der Gründungen aus Hochschulen auch in Zukunft weiter zu verbessern, sind an den einzelnen Hochschulen Standortmanager vertreten. Ihnen obliegt die Identifizierung und Sensibilisierung von potenziellen Gründerinnen und Gründern.

Die Standortmanager sind die ersten Ansprechpartner für die potenziellen Gründerinnen und Gründer in den frühen Phasen und helfen z.B. bei der Ideengenerierung mit. Sie bieten Erstberatungen an und erstellen erste Förderbedarfsanalysen. Die Standortmanager betreuen die Gründungsprojekte solange, bis sie die für die Aufnahme in den Lotsendienst notwendige Reife besitzen.

Senior Coaching Service

Lebenserfahrung und praktischer Rat

Der Senior Coaching Service (SCS) ist ein Netzwerk aus ehemaligen, bereits aus dem Berufsleben ausgeschiedenen Führungskräften und Unternehmern. Die Senior Coaches beraten und begleiten ehrenamtlich Unternehmen, die kurz vor der Gründung stehen oder sich vor kurzer Zeit gegründet haben. Der SCS ist ein Angebot mit Unterstützung der SIEMENS AG. Er initiiert einen intensiven Wissens- und Erfahrungsaustausch durch den der Gründungserfolg der Studierenden, Alumni und des wissenschaftlichen Personals aus den brandenburgischen Hochschulen gesteigert wird. Damit leistet der SCS einen wichtigen Beitrag zur Förderung der Wirtschaftsstruktur im Land Brandenburg.

In jedem Jahr veranstaltet der Senior Coaching Service einen Wettbewerb für Geschäftskonzepte von Gründern und Jungunternehmern. Die erfolgversprechendsten Projekte erhalten die Chance, ein Jahr lang von einem der Senior Coaches unterstützt und beraten zu werden. Zusätzlich werden die drei besten Teilnehmer mit Preisgeldern ausgezeichnet.

TGZ - Technologie- und Gründerzentren

Infrastruktur für Gründer

Technologie- und Gründerzentren sind Dienstleistungszentren für Existenzgründer sowie für kleine und mittlere Unternehmen. Sie sind Partner bei konzeptionellen, betriebswirtschaftlichen und anderen betrieblichen Problemen und helfen bei der Finanzierung und beim Management von Projekten. Wichtig sind außerdem die regen Kontakte der Firmen untereinander, die einen intensiven Erfahrungsaustausch bewirken, zu interessanten Kooperationen führen und neue Marktchancen eröffnen.

Gründerinnen und Gründern bieten die TGZ u.a. kleinteilige Gewerberäume und bedarfsgerechte Dienstleistungen zu günstigen Konditionen, Qualifizierungs- und Informationsveranstaltungen sowie Kontakte und Informationen zu regionalen Behörden, Institutionen, Wissenschaftseinrichtungen, Trägern von Förderprojekten, Finanzinstituten und Kooperationspartnern.

Eine Übersicht über die Zentren, die sich unmittelbar an Brandenburger Hochschulstandorten befinden, ist unter „Gründerland Brandenburg“ (→ S. 36/37) dargestellt.

Weitere Informationen unter:

www.tgbev.de

ZAB - ZukunftsAgentur Brandenburg GmbH

Wirtschaftsförderung aus einer Hand

Die ZAB ist im Land Brandenburg zentrale Anlaufstelle für alle Fragen der Wirtschafts-, Innovations- und Außenwirtschaftsförderung, der Energieberatung, des Technologietransfers sowie für das Clustermanagement und damit auch erster Ansprechpartner für Gründungsinteressierte und Gründer mit innovativen und technologieorientierten Vorhaben im Land Brandenburg.

Die ZAB arbeitet als One-Stop-Agency projekt- und kundenorientiert und ermöglicht durch ihre RegionalCenter sowie die Experten der ZAB-Branchen-

teams und das Transferzentrum für Existenzgründung, Innovation und Netzwerke eine komplexe und kundennahe Vor-Ort-Beratung für Gründerinnen und Gründer von der Idee bis zum Markteintritt.

Die ZAB ist als „Partner für die Zukunft“ eng verbunden mit der InvestitionsBank des Landes Brandenburg (ILB) und der Brandenburg Capital GmbH (BC). Diese Partnerschaft sichert eine schnelle und fachlich qualifizierte Beratung zu allen Finanzierungsfragen und Fördermöglichkeiten des Landes, des Bundes und der Europäischen Union.

Gemeinsam mit der LASA Brandenburg GmbH organisiert die ZAB mit dem aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) geförderten Projektes „Innovationen brauchen Mut“ eine individuelle, beratende Begleitung besonders anspruchsvoller Vorhaben in der Gründungsphase mit ausgewählten Unternehmensberatern und Coaches.

Als Regionalpartner der KfW – Kreditanstalt für Wiederaufbau – bieten ZAB und LASA mit dem ebenfalls aus Mitteln des ESF geförderten Bundesprogramms „Gründercoaching Deutschland“ beratende Begleitung für junge Unternehmen bis fünf Jahre nach ihrer Gründung an.

Weitere Informationen unter:

www.zab-brandenburg.de

Kontakt:

Ulrich Ruh

Transferzentrum für Existenzgründung, Innovation und Netzwerke der ZukunftsAgentur Brandenburg GmbH

Steinstraße 104-106

14480 Potsdam

Tel.: 0331 - 660 32 85

E-Mail: ulrich.ruh@zab-brandenburg.de

Weitere Informationen zu Partnern der ZAB unter:

www.ilb.de

www.bc-capital.de

www.lasa-brandenburg.de

4. Wettbewerbe und Messen

BPW - Businessplan-Wettbewerb Berlin-Brandenburg

Idee + BPW = besser starten

Der BPW hat sich seit seiner Gründung im Jahr 1995 zum größten und erfolgreichsten regionalen Gründerwettbewerb in Deutschland entwickelt.

Organisatoren des Wettbewerbs sind die Investitionsbank Berlin, die InvestitionsBank des Landes Brandenburg und die Vereinigung der Unternehmensverbände in Berlin und Brandenburg e.V. Träger des Wettbewerbs sind die Hochschulen der Länder Berlin und Brandenburg.

Das kostenlose und praxisorientierte Unterstützungsprogramm des BPW hilft, aus einer Geschäftsidee kontinuierlich ein tragfähiges Geschäftskonzept zu entwickeln.

Angebote des BPW sind u.a. Seminare, Coachings und die vertrauliche Überprüfung der Businesspläne (Feedback).

Das Netzwerk des BPW schafft Kontakte zu potenziellen Investoren, Gründungspartnern und Kunden. Es bietet durch spezielle Veranstaltungen (Kontaktabende, Regionaltreffen, Foren) die Möglichkeit, Unternehmer, GründerInnen und Gleichgesinnte kennen zu lernen, sowie die Chance, das Gründungsteam zu komplettieren.

Im Rahmen der drei Stufen des Wettbewerbs werden insgesamt 18 Businesspläne mit insgesamt 63.000 EUR prämiert.

Teilnehmen können Studierende, wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter oder Professorinnen und Professoren sowie jeder, der eine innovative Produkt- oder Dienstleistungsidee hat und die Umsetzung der Idee in Berlin oder Brandenburg plant. Dabei spielt es keine Rolle, in welcher Branche die Geschäftsidee angesiedelt ist. Teilnahmeberechtigt sind auch Konzepte zur Unternehmensnachfolge.

Der BPW läuft in drei Wettbewerbsstufen ab. Es ist möglich, in jeder Stufe bis zum jeweiligen Abgabetermin in den Wettbewerb einzusteigen.

Teilnehmen lohnt sich in jedem Fall, denn jeder Teilnehmer gewinnt: KnowHow, Erfahrung und Kontakte.

Weitere Informationen unter:

www.b-p-w.de

Kontakt:

Businessplan-Wettbewerb Berlin-
Brandenburg in der InvestitionsBank des
Landes Brandenburg
Steinstraße 104-106, 14480 Potsdam
Tel.: 0331 - 660 22 22
E-Mail: businessplan@ilb.de

LEX - Lausitzer Existenzgründer Wettbewerb

Für eine starke Lausitz

Lernen - Gründen - Wachsen

Das Netzwerk Lausitz ist Teil der bundesweiten Initiative für Beschäftigung. Es ist Ideengeber für diesen länderübergreifenden Businessplanwettbewerb.

Der Lausitzer Existenzgründer Wettbewerb unterstützt und begleitet Existenzgründer mit Firmensitz in der Lausitz in Kooperation mit dem Businessplan-Wettbewerb Berlin-Brandenburg als Deutschlands größtem regionalen Existenzgründerwettbewerb und futureSAX als erfolgreichem sächsischen Businessplanwettbewerb sowie zahlreichen weiteren Partnern aus Unternehmen, Einrichtungen und Behörden. Das in der Lausitz stark engagierte Unternehmen Vattenfall Europe Mining AG ist Initiator und Hauptsponsor.

Der Lausitzer Existenzgründerwettbewerb richtet sich an junge Unternehmen, die nicht älter als vier Jahre sind, sowie Gründerinnen und Gründer mit einer konkreten Idee aus allen Branchen, wobei auch Konzepte zur Unternehmensnachfolge zugelassen sind. Der Unternehmenssitz muss in der Lausitz vorhanden bzw. geplant sein. Der Wettbewerb findet jährlich wiederkehrend statt und beginnt jeweils im Mai eines Jahres.

Weitere Informationen unter:

www.lausitzer-gruenderwettbewerb.de

Kontakt:

Andrea Rudolph
 Lausitzer Existenzgründerwettbewerb
 Wettbewerbsbüro in der ECOSOIL Ost GmbH
 Laugfeld 29
 01968 Senftenberg
 Tel.: 03573 - 36 42 21 oder 03573 - 36 44 09
 E-Mail: info@lausitzer-gruenderwettbewerb.de

Weitere bundesweite und zum Teil spezialisierte Wettbewerbe, an denen Brandenburger Bürgerinnen und Bürger teilnehmen können, sind:

- Gründerwettbewerb Multimedia
www.gruenderwettbewerb.de
- Deutscher Gründerpreis
www.deutschergruenderpreis.de
- Science4life
www.science4life.de
- Münchener Businessplan-Wettbewerb
www.mbpw.de
- NUK Neues Unternehmertum Rheinland e.V.
www.n-u-k.de
- promotion Nordhessen
www.promotion-nordhessen.de
- Gründerwettbewerbe start2grow
www.start2grow.de

deGUT - Deutsche Gründer- und Unternehmertage

Reichhaltige Gründungsinformation

Einmal im Jahr können sich Gründerinnen und Gründer und junge Unternehmerinnen und Unternehmer aus ganz Deutschland auf der deGUT ausführlich informieren und individuell beraten lassen. An zwei Tagen präsentieren regionale und überregionale Aussteller in der Hauptstadtregion ihre Beratungsangebote, Fördermöglichkeiten und Geschäftsideen.

Zum Programm gehören ein umfassendes und kostenloses Seminar- und Workshopprogramm zu den

drei Kernthemen der Unternehmensgründung: Planen, Finanzierung und Verkauf.

Im Rahmen der deGUT wird der KfW-Unternehmerpreis „GründerChampion“ ausgeschrieben. Prämiert werden junge Unternehmen aus allen Branchen, die sich auf dem Markt behauptet haben. Teilnehmen kann jedes Unternehmen, das seinen Firmensitz in Deutschland hat und maximal fünf Jahre am Markt ist.

Veranstalter sind die Investitionsbank Berlin und die InvestitionsBank des Landes Brandenburg.

Weitere Informationen unter:

www.degut.de

Weitere überregionale Gründermessen sind:

- START Messe für Existenzgründung, Franchising und junge Unternehmen in Bremen, Nürnberg und Essen
www.start-messe.de
- Eigenkapitalforum KfW Mittelstandsbank und Deutsche Börse AG
www.eigenkapitalforum.com
- Newcome Messe und Landeskongress Existenzgründung, junge Unternehmen, Nachfolge und Franchise in Stuttgart
www.newcome.de

EXIST-priME-Cup

Ein etwas anderer Wettbewerb

Der EXIST-priME-Cup ist ein Planspielwettbewerb, den die rund 80 bundesdeutschen EXIST-Hochschulen untereinander austragen. Gespielt werden über das gesamte Bundesgebiet verteilt 33 Master-Cups. Die besten Teams erreichen die insgesamt sechs Professional-Cups, während die verbleibenden 12 besten Hochschulteams (Erst- und Zweitplatzierte der Professional-Cups) in einer dritten Stufe am Finale teilnehmen.

Weitere Informationen unter:

www.exist.de

5. EXIST - Existenzgründungen aus der Wissenschaft

Gründerinnen und Gründern stehen zahlreiche Förderhilfen des Landes und des Bundes in Form von Darlehensprogrammen, Bürgschaften, Beteiligungen, Zuschüssen und Beratungsprogrammen zur Verfügung.

Zu einem wichtigen und wirksamen Programm zur Initiierung und Realisierung von Gründungen aus Hochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen wurden das EXIST-Gründerstipendium und EXIST-Forschungstransfer entwickelt.

Unter EXIST III werden verschiedene Förderprogramme des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie (BMWi) zusammengefasst. Es ist Bestandteil der „Hightech-Strategie für Deutschland“ der Bundesregierung. EXIST wird mit Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) kofinanziert.

EXIST-Gründerstipendium

EXIST unterstützt Gründerinnen und Gründer aus Hochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen, die ihre Gründungsidee in einen Businessplan umsetzen möchten.

Dabei sollte es sich um technologisch-innovative Gründungsvorhaben mit guten wirtschaftlichen Erfolgsaussichten handeln.

Gefördert werden:

- **Die Sicherung des persönlichen Lebensunterhalts über ein Stipendium:**
 - Promovierte Gründer/innen: 2.500 EUR/Monat
 - Absolventen mit Hochschulabschluss: 2.000 EUR/Monat
 - Studierende: 800 EUR/Monat
 - Kinderzuschlag: 100 EUR/Monat pro Kind
- **Sachausgaben:**
 - Bis zu 10.000 Euro für Einzelgründungen (bei Teams max. 17.000 EUR)
- **Coaching:**
 - 5.000 EUR



Die Beantragung erfolgt über die jeweilige Hochschule bzw. das außeruniversitäre Forschungsinstitut. Dabei beträgt die maximale Förderdauer ein Jahr.

EXIST-Forschungstransfer

EXIST-Forschungstransfer unterstützt herausragende, forschungsbasierte Gründungsvorhaben, die mit aufwändigen und risikoreichen Entwicklungsarbeiten verbunden sind.

Gefördert werden die Durchführung von Entwicklungsarbeiten zum Nachweis der technologischen Machbarkeit, Entwicklung von Prototypen, Ausarbeitung des Businessplans und die Gründung des Unternehmens durch:

- **Übernahme der Personalkosten für maximal drei Wissenschaftler**
- **Nicht-rückzahlbare Zuschüsse von bis zu 50.000 EUR für Sachausgaben**

Die Beantragung erfolgt über die jeweilige Hochschule bzw. das außeruniversitäre Forschungsinstitut.

Weitere Informationen unter:

www.exist.de

6. Die Brandenburger Hochschulen – Ansprechpartner für Gründerinnen und Gründer

Brandenburgische Technische Universität (BTU) Cottbus



Postanschrift: Postfach 10 13 44
03013 Cottbus

Besucher: Konrad-Wachsmann-Allee 1
03046 Cottbus

Web: www.tu-cottbus.de

BIEM

Zentrum für Gründungsförderung und -forschung
„BIEM an der BTU Cottbus“

Postanschrift: Postfach 10 13 44
03013 Cottbus

Besucher: LG10, R430g
Erich-Weinert-Straße 1
03046 Cottbus

Kontakt: Prof. Dr. Magdalena Mißler-Behr
(Sprecherin des Zentrums)
Prof. Dr. Daniel Baier
(Vorstand des BIEM)
Prof. Dr. Christiane Hipp
Prof. Dr. Dieter Specht
Dipl.-Ing. Markus Stabler
Dipl.-Ing. Matthias J. Kaiser
(Standortmanager)

Tel.: 0355 – 69 31 70

E-Mail: mjkaiser@tu-cottbus.de

Web: www.tu-cottbus.de/biem

6.

BRAVIS GmbH
Gerhart-Hauptmann-Straße 15/Süd 9
03044 Cottbus
www.bravis.eu | www.galaxee.eu



Gründungsteam:
Dipl.-Ing. André Röhrig,
Dipl.-Inform. Daniel Rakel

Innovative Ideen und Mut zur Selbstständigkeit zahlen sich aus. Dies bekommt auch das Team der Bravis GmbH aus Cottbus zu spüren, das mit seinem Videokonferenzsystem Bravis derzeit den Markt erobert. Das Cottbuser Unternehmen ist ein Spin-Off des Lehrstuhls Rechnernetze und Kommunikationssys-

teme an der BTU Cottbus unter der Leitung von Prof. Dr. Hartmut König. Dort wurden seit Ende der 1990er Jahre eine ganze Reihe technischer und wirtschaftlicher Forschungsprojekte zum Thema Videokonferenzen durchgeführt. André Röhrig, der heutige Geschäftsführer der Bravis GmbH, schrieb bereits während seines Studiums zum Wirtschaftsingenieur einen ersten Businessplan für einen Spin-Off, die offizielle Unternehmensgründung der Bravis GmbH erfolgte dann im August 2005.

Hinter der Bravis GmbH verbirgt sich ein Software- und Systemhaus, das Desktop-Videokonferenzsysteme von höchster Qualität für die direkte, audiovisuelle Kommunikation im Internet entwickelt. Mit seiner Produkttechnologie setzt Bravis einen neuen, internationalen Quasi-Standard für diese modernste und kostengünstige Art von Videokonferenzsystemen. Bravis-Software eröffnet neue Wege für die persönliche Kommunikation zwischen Menschen auf der

ganzen Welt – im professionellen und privaten Bereich.

Das Unternehmen gewann 2006 für seine innovative Geschäftsidee sowohl den Roland-Berger-Gründerpreis der BTU Cottbus als auch den Multimedia-Gründerpreis des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie und erhielt eine Anschubfinanzierung vom Hightech-Gründerfonds. Seither hat sich viel getan. Sowohl Privatnutzer als auch Unternehmensmitarbeiter beraten und diskutieren mittlerweile über die Videokonferenzsoftware Bravis.

Der Tipp der Gründer:

„Es gibt zahlreiche Angebote, die Gründern helfen sollen. Auf jeden Fall empfehlen wir eine Teilnahme an Businessplanwettbewerben, um den Geschäftsplan evaluieren zu lassen. Man durchläuft einen bewährten Prozess, verschiedene Gründungsinstrumente kommen zum Einsatz und man baut wertvolle Kontakte bzw. Netzwerke auf.“

Entrepreneurship Professuren

Lehrstuhl für Planung und Innovationsmanagement

Kontakt: Prof. Dr. Magdalena Mißler-Behr
Tel.: 0355 – 69 29 67
E-Mail: magdalena.missler-behr@tu-cottbus.de
Web: www.tu-cottbus.de/planung-innovation

Lehrstuhl für Marketing und Innovationsmanagement

Kontakt: Prof. Dr. Daniel Baier
E-Mail: daniel.baier@tu-cottbus.de
Web: www.marketing.tu-cottbus.de

Lehrstuhl für Produktionswirtschaft

Kontakt: Prof. Dr. Dieter Specht
E-Mail: info@prodwi.tu-cottbus.de
Web: www.prodwi.tu-cottbus.de

Lehrstuhl für Organisation, Personalmanagement und Unternehmensführung

Kontakt: Prof. Dr. Christiane Hipp
E-Mail: hipp@tu-cottbus.de
Web: www.tu-cottbus.de/personalmanagement

Lehrstuhl für Wirtschafts- und Industriosozologie

Kontakt: Prof. Dr. Sabine Gensior
E-Mail: sgensior@tu-cottbus.de
Web: www-1.tu-cottbus.de/BTU/ZTG/Indsoz/

Career-Center

Postanschrift: Konrad-Wachsmann-Allee 1
LG 2B / Raum B0.01
03046 Cottbus

Kontakt: Ass. jur. Barbara Seide-Kutschik
Tel.: 0355 – 69 33 26
E-Mail: seidebar@tu-cottbus.de
Web: www.tu-cottbus.de/careercenter

Standortmanagement

Postanschrift: Postfach 10 13 44
03013 Cottbus

Besucher: LG10, R430g
Erich-Weinert-Straße 1
03046 Cottbus

Kontakt: Dipl.-Ing. Matthias J. Kaiser
Tel.: 0355 – 69 31 70
E-Mail: mjkaiser@tu-cottbus.de
Web: www.tu-cottbus.de/biem

Lotsendienst

Hochschul-Lotsendienst der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus

Postanschrift: Konrad-Wachsmann-Allee 1
03046 Cottbus

Kontakt: Dipl.-Kfm. (FH) Gerd Hiersigk
Lehrgebäude 10, Raum 330g
Tel.: 0355 – 69 35 35
E-Mail: lotsendienst@tu-cottbus.de
Web: www.tu-cottbus.de/biem

BPW

Postanschrift: Technologietransferstelle
Konrad-Wachsmann-Allee 1
03046 Cottbus

Kontakt: Dipl.-Ing. Markus Stabler
Lehrgebäude 10, Raum 330g
Tel.: 0355 – 69 35 35
E-Mail: lotsendienst@tu-cottbus.de
Web: www.tu-cottbus.de/biem

Gründungsräume, -werkstätten und -labore

Gründerzimmer der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus

Postanschrift: Konrad-Wachsmann-Allee 1
03046 Cottbus

Kontakt: Dipl.-Kfm. (FH) Gerd Hiersigk
Lehrgebäude 10, Raum 330g
Tel.: 0355 – 69 35 35
E-Mail: lotsendienst@tu-cottbus.de
Web: www.tu-cottbus.de/biem

Gründungsvilla

Postanschrift: Postfach 10 13 44
03046 Cottbus

Besucher: Neben LG9
Sielow Straße 13
03044 Cottbus

Kontakt: Dipl.-Soz. Gabriele Weineck
Tel.: 0355 – 69 44 22
E-Mail: gabriele.weineck@tu-cottbus.de
Web: www.tu-cottbus.de/biem

EXIST-Gründerstipendium

Postanschrift: Konrad-Wachsmann-Allee 1
Lehrgebäude 10, Raum 330g
03046 Cottbus

Kontakt: Dipl.-Kfm. (FH) Gerd Hiersigk
Tel.: 0355 – 69 35 35
E-Mail: lotsendienst@tu-cottbus.de
Web: www.tu-cottbus.de/biem

EXIST-Forschungstransfer**Lehrstuhl für Marketing und Innovationsmanagement**

Postanschrift: Postfach 101344
03013 Cottbus

Besucher: Erich-Weinert-Straße 1
LG10, 414
03046 Cottbus

Kontakt: Prof. Dr. Daniel Baier
Tel.: 0355 – 69 29 23
E-Mail: daniel.baier@tu-cottbus.de
Web: www.marketing.tu-cottbus.de

Alumni-Netzwerke**ALUMNI-Club der BTU Cottbus e.V.**

Postanschrift: Konrad-Wachsmann-Allee 1
03044 Cottbus

Kontakt: Ass. jur. Barbara Seide-Kutschik
Tel.: 0355 – 69 33 26
E-Mail: seidebar@tu-cottbus.de
Web: www.tu-cottbus.de/alumni

Alumni-Verein der Fakultät 3 e.V.

Postanschrift: Konrad-Wachsmann-Allee 1
03044 Cottbus

Web: www.btu-alumni.de

iq brandenburg**Technologietransferstelle der BTU Cottbus**

Postanschrift: Konrad-Wachsmann-Allee 1
03046 Cottbus

Kontakt: Leiter:Dipl.-Ing. Markus Stabler
Tel.: 0355 – 69 20 64
E-Mail: markus.stabler@tu-cottbus.de
Web: www.tu-cottbus.de/technologietransfer

LEX - Lausitzer Existenzgründer Wettbewerb

Postanschrift: Technologietransferstelle
Konrad-Wachsmann-Allee 1
Lehrgebäude 10, Raum 330g
03046 Cottbus

Kontakt: Dipl.-Kfm. (FH) Gerd Hiersigk
Tel.: 0355 – 69 35 35
E-Mail: lotsendienst@tu-cottbus.de
Web: www.tu-cottbus.de/biem

Sonder- und EXIST III-Projekte**„Entwicklung einer Gründungs- und Teamkompetenzwerkstatt für heterogene Studien- und Gründungsteams“**

Kontakt: Prof. Dr. Daniel Baier
Tel.: 0355 – 69 29 23
E-Mail: daniel.baier@tu-cottbus.de

Kontakt: Prof. Dr. Dieter Specht
Tel.: 0355 – 69 40 89
E-Mail: info@prodwi.tu-cottbus.de

Kontakt: Prof. Dr. Sabine Gensior
Tel.: 0355 – 69 25 44
E-Mail: sgensior@tu-cottbus.de

Kontakt: Prof. Dr. Christiane Hipp
Tel.: 0355 – 69 36 34
E-Mail: hipp@tu-cottbus.de

Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder)



Postanschrift: Große Scharnstraße 59
15230 Frankfurt (Oder)
Web: www.euv-ffo.de

BIEM

Postanschrift: Große Scharnstraße 59
15230 Frankfurt (Oder)
Kontakt: Prof. Dr. Alfred Kötzle
E-Mail: ctrl@euv-frankfurt-o.de

Entrepreneurship Professuren

Lehrstuhl für ABWL, insb. Controlling

Kontakt: Prof. Dr. Alfred Kötzle
E-Mail: ctrl@euv-frankfurt-o.de

Honorarprofessur für ABWL, insbes. Entrepreneurship

Kontakt: Hon.-Prof. Dr. Liv K. Jacobsen
E-Mail: jacobsen@euv-ffo.de

Juniorprofessur für Kulturmanagement

Kontakt: Prof. Dr. Andrea Hausmann
E-Mail: hausmann@euv-ffo.de
Web: www.kuwi.euv-frankfurt-o.de

Career-Center

Deutsch-Polnisches Career-Center

Kontakt: Thekla Lange
Tel.: 0335 – 55 34 24 60
E-Mail: careercenter@euv-ffo.de
Web: <http://careercenter.euv-ffo.de>

Liquefy GbR – Digital Media Creation www.liquefy.de



Gründungsteam: Kristin Biesold, Sebastian Schäfer

Für Kristin Biesold (BWL) und Sebastian Schäfer (Kommunikationsmanagement) stand der gemeinsame Wunsch am Anfang, die theoretischen Kenntnisse und Fertigkeiten aus dem jeweiligen Studiengang möglichst früh schon praktisch anwenden zu können. Anders als in Prak-

tika wollten sie die Erfahrung machen, eigenverantwortlich und selbstbestimmt zu arbeiten, und so die Selbstständigkeit auszuprobieren.

Eine Anfrage aus dem Bekanntenkreis, eine Band-Homepage zu gestalten, gab den Ausschlag. Das Ergebnis wurde so positiv aufgenommen, dass die Idee entstand, dies auch professionell anzubieten. Der Lotsendienst eröffnete die Gelegenheit, sich intensiv mit den Fragen und tatsächlichen Schritten der Selbstständigkeit auseinander zu setzen und konkrete Schritte zu planen. Das Ergebnis des Assessment-Centers eröffnete eine realistische berufliche Perspektive. Ideal erschien es, die gestalterischen und betriebswirtschaftlichen Kenntnisse im Team zusammenzubringen.

Ganz wichtig in schwierigen Phasen der Vorbereitung war die Motivation durch den Gründungspartner. Die gegensei-

ge Unterstützung gab den notwendigen Halt bei der Bewältigung von gänzlich unbekanntem Fragen und komplizierten Situationen. Ein klarer Zeitplan und enge Terminvorgaben verursachten zwar Stress, sorgten aber für Dynamik und den notwendigen Ehrgeiz, es gemeinsam zu schaffen und alle anfallenden Aufgaben rechtzeitig zu bewältigen.

Die aktuelle Auftragslage stimmt sehr positiv. Derzeit werden Selbstständigkeit, Studium und weitere Praktika parallel absolviert und schaffen einen Grundstein für eine erfolgreiche Zukunft.

Der Tipp der Gründer:

„Nicht aufgeben, ist die Devise, selbst wenn Schwierigkeiten auftreten. Wenn im Freundeskreis und in der Familie Verständnis für die Selbstständigkeit besteht, kann man dort sowie bei professionellen Beratern wichtige Unterstützung finden und neue Energie bekommen.“

Standortmanagement

Centre for Entrepreneurship

Postanschrift: August-Bebel-Straße 12
Raum 103 / 104
15234 Frankfurt (Oder)

Kontakt: Annett Bagdassarov / Olga Wildgrube
Tel.: 0355 – 55 34 29 44
E-Mail: cfe@euv-frankfurt-o.de

Lotsendienst

Lotsendienst für Student/innen, wissenschaftliche Mitarbeiter/innen, Alumni/Alumnae bei der KOWA – Kooperationsstelle Wissenschaft und Arbeitswelt

Postanschrift: Logenstraße 2
Auditorium Maximum / Raum K18
15230 Frankfurt (Oder)

Kontakt: Arne Meyer-Haake
Tel.: 0335 – 55 34 59 02
E-Mail: kowa-lotse@euv-ffo.de
Web: www.kowa-ffo.de

BPW

Postanschrift: Logenstraße 2
Auditorium Maximum / Raum K18
15230 Frankfurt (Oder)

Kontakt: Arne Meyer-Haake
Tel.: 0335 – 55 34 59 02
E-Mail: kowa-lotse@euv-ffo.de
Web: www.kowa-ffo.de

iq brandenburg

Transferzentrum Ostbrandenburg e.V.

Postanschrift: Im Technologiepark 25
15236 Frankfurt (Oder)

Kontakt: Felipe Dominguez Pelaez
Raimo Riedel
Tel.: 0335 – 562 51 34 (Büro IHP)
Tel.: 0335 – 55 34 24 90
(Büro Europa-Universität)
E-Mail: info@transferzentrum.com
Web: www.transferzentrum.com

Alumni-Netzwerk

Viadrin@lumni Absolventen-Netzwerk e.V.

Postanschrift: Logenstraße 12
Studentenloge
15230 Frankfurt (Oder)

Kontakt: Agnieszka Koscielska
Tel.: 0335 – 55 34 23 70
E-Mail: viadrinalumni@euv-ffo.de
Web: <http://viadrinalumni.euv-ffo.de>

Gründungsstammtisch

Biznes & Bier, polnisch-deutscher Gründerstammtisch, KOWA - Kooperationsstelle Wissenschaft und Arbeitswelt an der Europa-Universität Viadrina

Postanschrift: Logenstraße 2
Auditorium Maximum/ Raum K18
15230 Frankfurt (Oder)

Kontakt: Arne Meyer-Haake
Tel.: 0335 – 55 34 59 02
E-Mail: kowa-lotse@euv-ffo.de
Web: www.kowa-ffo.de

EXIST-Gründerstipendium / EXIST-Forschungstransfer

Postanschrift: August-Bebel-Straße 12
Raum 103 / 104
15234 Frankfurt (Oder)

Kontakt: Hon.-Prof. Dr. Liv K. Jacobsen
Tel.: 0335 – 55 34 29 37
E-Mail: jacobsen@euv-ffo.de
Web: www.euv-ffo.de

Centre for Entrepreneurship

Postanschrift: August-Bebel-Straße 12
Raum 103 / 104
15234 Frankfurt (Oder)

Kontakt: Annett Bagdassarov / Olga Wildgrube
Tel.: 0355 – 55 34 29 44
E-Mail: cfe@euv-frankfurt-o.de

Fachhochschule Brandenburg



Postanschrift: Magdeburger Straße 50
14770 Brandenburg an der Havel
Web: www.fh-brandenburg.de

BIEM

Postanschrift: Magdeburger Straße 50
Haus WWZ / Raum 228
14770 Brandenburg
Kontakt: Prof. Dr. Hubertus Sievers
Tel.: 03381 – 35 52 42
E-Mail: sievers@fh-brandenburg.de
Web: www.fh-brandenburg.de/gruendungs_service.html

Career-Center

Career Service der FH Brandenburg

Postanschrift: Magdeburger Straße 50
Haus WWZ / Raum 232
14770 Brandenburg
Kontakt: Dr. Daniela Stokar von Neuforn
Tel.: 03381 – 35 52 26
E-Mail: career@fh-brandenburg.de

Anwaltskanzlei Reder | Kunhart
Schloßstraße 12
14467 Potsdam
www.reder-kunhart-kanzlei.de



Gründungsteam:
Jana Reder, Silke Kunhart

Jana Reder und Silke Kunhart begannen beide im August 2005 ihr juristisches Referendariat im Land Brandenburg und lernten sich dabei kennen. Im Rahmen der Lehrveranstaltungen stellten sie schnell fest, dass sie gut zusammenarbeiten können und sich durch unterschiedliche Arbeitsweisen gegenseitig ergänzen. Es entstand die Idee der Gründung einer gemeinsamen Kanzlei.

Im Mai 2007 entstand durch einen Hinweis des Arbeitsamts der Kontakt zum Lotsendienst des Brandenburgischen Instituts für Existenzgründung und Mittelstandsförderung (BIEM) an der FH Brandenburg. Hierüber konnten spezialisierte GründungsberaterInnen in Anspruch genommen werden.

Weitere Hilfestellungen erhielten Jana Reder und Silke Kunhart durch die Anwaltskanzlei Bilk & Keil, die ihnen wertvolle Tipps zu Themen wie Mandantenakquise, Anzeigenschaltung, Einnahmeprognosen und dem erforderlichen Gesellschaftervertrag gab. Tanja Begemann von Dornbach & Partner beriet sie zu steuerlichen Aspekten der Gründung.

Nach dem erfolgreichen Bestehen des zweiten Staatsexamens wurden die beiden Frauen am 19. Oktober 2007 vereidigt und durften von nun an als Rechtsanwältinnen tätig sein. In der Realität ließ sich das nicht so schnell umsetzen, weil sich die Kreditvergabe länger hinzog als erwartet. Hier stand die Bran-

denburger Unternehmensberatung ICB GmbH & Co KG mit Rat und Tat zur Seite. Eine geeignete Immobilie zu einem moderaten Preis zu finden, brauchte ebenfalls seine Zeit. Dennoch existiert die Anwaltskanzlei Reder | Kunhart seit dem 16. November 2007 und konnte am 1. Dezember 2007 ihre Büroräume in der Schloßstraße 12 beziehen.

Nun sind bereits einige Monate seit der Gründung vergangen und die beiden Anwältinnen sind nach wie vor sehr glücklich, dieses gemeinsame Projekt realisiert zu haben.

Der Tipp der Gründer:

„Bei den Erfahrungen während der eigenen Existenzgründung stellten wir fest, wie essentiell professionelle Unterstützung ist. Zum Glück konnten wir durch unser Studium schon auf wichtiges Wissen zurück greifen. Hierzu gehört z. B. das Markenrecht wie auch das Medien- und IT-Recht. Denn es ist immens wichtig, dass man sich als Gründer auch um die rechtlichen Belange kümmert.“

Standortmanagement

Postanschrift: Magdeburger Straße 50
14770 Brandenburg

Kontakt: MSc. Dipl.-Ing. Diana Deinert
Haus WWZ / Raum 17

Tel.: 03381 – 35 55 17

E-Mail: gruendung@fh-brandenburg.de

Lotsendienst

Postanschrift: Magdeburger Straße 50
Haus WWZ / Raum 37
14770 Brandenburg

Kontakt: Dipl.-Betriebswirt Thomas Rau

Tel.: 03381 – 35 52 28

E-Mail: gruendung@fh-brandenburg.de

BPW

Kontakt: MSc. Dipl.-Ing. Diana Deinert
Haus WWZ / Raum 17

Tel.: 03381 – 35 55 17

E-Mail: gruendung@fh-brandenburg.de

Gründungsräume, -werkstätten und -labore

Technologie- und Gründerzentrum Brandenburg an der Havel GmbH

Postanschrift: Magdeburger Straße 50
Haus WWZ / Raum 17
14470 Brandenburg

Kontakt: Msc. Dipl.-Ing. Diana Deinert

Tel.: 03381 – 35 55 17

Web: www.tgz-brb.de

Senior Coaching Service

Kontakt: MSc. Dipl.-Ing. Diana Deinert
Haus WWZ / Raum 17

Tel.: 03381 – 35 55 17

E-Mail: gruendung@fh-brandenburg.de

EXIST-Gründerstipendium / EXIST-Forschungstransfer

Kontakt: MSc. Dipl.-Ing. Diana Deinert
Haus WWZ / Raum 17

Tel.: 03381 – 35 55 17

E-Mail: gruendung@fh-brandenburg.de

iq brandenburg

Technologie- und Innovationsberatungsstelle TIBS

Postanschrift: Magdeburger Straße 50
Haus WWZ / Raum 30
14770 Brandenburg

Kontakt: Bärbel Boritzki-Ritter

Tel.: 03381 – 35 51 20

E-Mail: tibs@fh-brandenburg.de

Web: www.iq-brandenburg.de
www.fh-brandenburg.de/tibs

Alumni-Netzwerk

Alumni FHB e.V.

Postanschrift: Magdeburger Straße 50
Haus WWZ / Raum 330
14770 Brandenburg

Kontakt: Mario Tönse

Tel.: 03381 – 35 51 03

E-Mail: alumni-team@fh-brandenburg.de

Web: <http://alumni.fh-brandenburg.de>

6.



Fachhochschule Eberswalde



Postanschrift: Friedrich-Ebert-Straße 28
16225 Eberswalde
Web: www.fh-eberswalde.de

BIEM

Postanschrift: Friedrich-Ebert-Straße 28
Haus 2 / Raum 112
16225 Eberswalde
Kontakt: Prof. Dr. Hans-Peter Benedikt
Tel.: 03334 – 65 74 21
E-Mail: hbenedikt@fh-eberswalde.de
Web: www.fh-eberswalde.de/k2171.htm

Entrepreneurship Professur

Kontakt: Prof. Dr. Hans-Peter Benedikt
Tel.: 03334 – 65 74 21
E-Mail: hbenedikt@fh-eberswalde.de
Web: www.fh-eberswalde.de/k2171.htm

Career-Center

Postanschrift: Friedrich-Ebert-Straße 28
16225 Eberswalde
Besucher: Schwappachweg 2
16225 Eberswalde
Web: www.fh-eberswalde.de/Career-Service/-K264.htm

Standortmanagement

Postanschrift: Friedrich-Ebert-Straße 28
16225 Eberswalde
Besucher: Schwappachweg 2
16225 Eberswalde
Kontakt: Mike Marschke
Tel.: 03334 – 65 474
E-Mail: mmarschke@fh-eberswalde.de
Web: www.fh-eberswalde.de

6.

Entomologische Lehr- und Anschauungsmittel Thomas Kolling
Schwappachweg 2
16225 Eberswalde
www.entomologie-kolling.de



Gründer:
Thomas
Kolling

Während seines Studiums an der FH Eberswalde ergab sich für Thomas Kolling eine ganz besondere Chance: die Übernahme eines bereits bestehenden Traditionsbetriebes.

Bei der Firma Entomologischen Lehr- und Anschauungsmittel Thomas Kolling ist der Name Programm. Dabei drehen sich die Lehr- und Anschauungsmittel rund um den Bautenschutz und die Schädlingsbekämpfung. Sie werden sowohl für die Land- und Forstwirtschaft sowie für den Bildungsbereich angeboten.

Herr Kolling kam diese Gelegenheit der Übernahme sehr entgegen. So konnte er auf bestehende Traditionen aufbauen und zugleich mit eigenen Ideen den Betrieb weiter entwickeln.

Besonders hilfreich bei der Übernahme waren die Unterstützungsangebote der Fachhochschule Eberswalde in Sachen Gründung und Finanzierung. Ein besonderes Highlight war darüber hinaus die Bereitstellung von einem Arbeitsraum für die Gründungszeit. Denn die Suche

nach geeigneten Labor- und Arbeitsräumen gestaltete sich anfangs mehr als schwierig.

Nachdem die Anfangshürden nun genommen worden sind, bestehen für das Unternehmen gute Perspektiven. So soll die bisherige Produktpalette auch auf andere Bereiche ausgeweitet werden. Hinzu kommen neue Absatzmärkte im europäischen Ausland.

Der Tipp der Gründer:

„An den einzelnen Hochschulen gibt es diverse Unterstützungsmöglichkeiten. So half uns die FH Eberswalde sowohl bei der Finanzierung wie auch bei der Bereitstellung von Räumen. Hier sollte jeder selbst aktiv werden und sich über das Unterstützungsangebot an den Hochschulen informieren.“

Lotsendienst

Postanschrift: Prof. Dr. Hans-Peter Benedikt
Friedrich-Ebert-Straße 28
16225 Eberswalde

Tel.: 03334 – 65 74 21
E-Mail: gruendungsservice@fh-potsdam.de
(In Kooperation mit der FH Potsdam)

BPW

Kontakt: Prof. Dr. Hans-Peter Benedikt
Tel.: 03334 – 65 74 21
E-Mail: hbenedikt@fh-eberswalde.de

Gründungsräume, -werkstätten und -labore

Postanschrift Schwappachweg 2
Haus 21
16225 Eberswalde

Tel.: 03334 – 654 74
E-Mail: gruendung@fh-eberswalde.de
Web: www.fh-eberswalde.de/K2585.htm

EXIST-Gründerstipendium / EXIST-Forschungstransfer

Postanschrift: Friedrich-Ebert-Straße 28
16225 Eberswalde

Kontakt: Mike Marschke
Tel.: 03334 – 65 474
E-Mail: mmarschke@fh-eberswalde.de
Web: www.fh-eberswalde.de

iq brandenburg

Transferstelle TIB

Postanschrift: Friedrich-Ebert-Straße 28
16225 Eberswalde

Kontakt: Kerstin Lehmann / Ines Preuß
Haus 1 / Raum 14
Tel.: 03334 – 65 71 13
E-Mail: tib@fh-eberswalde.de
Web: www.fh-eberswalde.de/tib

Alumni-Netzwerk

Postanschrift Friedrich-Ebert-Straße 28
Haus 6 / Raum 105
16225 Eberswalde

Kontakt: Juliane Wittig
Tel.: 03334 – 65 72 11
E-Mail: jwittig@fh-eberswalde.de
Web: www6.fh-eberswalde.de/alumni/start.asp

Gründungszukunft an Brandenburger Hochschulen



- Forschung im Bereich Unternehmensgründung und Mittelstandsförderung, auch mit internationaler Ausrichtung
- Sensibilisierung von potenziellen Gründern und Förderung unternehmerischen Denkens und Handelns an den Brandenburger Hochschulen
- Aus-, Fort- und Weiterbildung von Hochschulabsolventen und anderen Interessierten aus dem Bereich Wirtschaft in Seminaren, Kursen, Workshops und Masterstudiengängen
- Initiierung von Arbeitskreisen und Erfahrungsaustauschgruppen zwischen Professoren, Intermediären und Praktikern aus der Wirtschaft
- Förderung und Pflege der Gründungsnetzwerkstrukturen

Informieren Sie sich unter:

www.biem-brandenburg.de



Fachhochschule Lausitz



Postanschrift: Großenhainer Straße 57
01968 Senftenberg
Web: www.fh-lausitz.de

BIEM

Postanschrift: Großenhainer Straße 57
Raum 22.106.2
01968 Senftenberg
Kontakt: Prof. Dr. Helmut Schuster
Tel.: 03573 – 857 26
E-Mail: kontakt@prof-schuster.de

Entrepreneurship Professur

Postanschrift: Großenhainer Straße 57
01968 Senftenberg
Kontakt: Prof. Dr. Detlef Wehling
Tel.: 03573 – 854 29
E-Mail: dwehling@iem.fh-lausitz.de

Career-Center

Postanschrift: Großenhainer Straße 57
01968 Senftenberg
Kontakt: Prof. Dr. Helmut Schuster
Tel.: 03573 – 854 26
E-Mail: kontakt@prof-schuster.de

Standortmanagement

Postanschrift: Großenhainer Straße 57
01968 Senftenberg
Kontakt: Prof. Dr. Helmut Schuster
Tel.: 03573 – 854 26
E-Mail: kontakt@prof-schuster.de

Level9 Medienproduktion GmbH
Knappenstraße 1
01968 Senftenberg
www.level9.de



Gründungsteam:
Alexander Brämigk, Daniel Kurzke

Level9 wurde bereits 2000 von Alexander Brämigk und Daniel Kurzke in Senftenberg gegründet. Ziel der beiden Gründer war es, unabhängig zu sein und die eigenen Ideen umzusetzen. Das Konzept ging auf, so dass Level9

seit 2003 ein europaweit tätiger, erfahrener Anbieter von E-Business-Software Solutions und Services mit Hauptsitz Senftenberg/Brandenburg und Büros in Berlin und Istanbul ist.

Die Softwarelösungen von Level9 ermöglichen Unternehmen, firmeninterne und firmenübergreifende Geschäftsabläufe über die gesamte Wertschöpfungskette hinweg zu optimieren und profitabel auszubauen. Dazu zählen z.B. Lösungen für Content Management, Customer Relationship Management, Warenwirtschaft und Business Intelligence.

Die analytischen Studien der angestellten Betriebswirte und Kaufleute fließen nahtlos in den Bereich Softwareentwicklung ein und bilden die Grundlage beim Softwaredesign.

Die Softwarelösungen von Level9 bilden dabei nicht selten zentrale Schnittstellen

zu den unterschiedlichsten Anwendungen, die vor Ort beim Kunden bereits laufen bzw. abgebunden werden sollen.

Für die Zukunft ist ein jährliches Wachstum von ca. 30 % angestrebt. Hierfür sollen die Geschäftsbeziehungen mit internationalen Unternehmen weiter ausgebaut werden, so dass das Unternehmen von derzeit 14 Mitarbeitern und drei Auszubildenden weiter expandieren kann.

Der Tipp der Gründer:

„Sich selbstständig zu machen benötigt Glaube, Mut, Entschlusskraft und Durchhaltevermögen. Dabei ist es vor allem von Vorteil, die bestehenden Möglichkeiten von Beratung und Coaching zu nutzen. Ein besonderer Erfolgsbaustein sind dabei strategische Partnerschaften, vor denen man sich nicht verschließen sollte. Vielmehr sollte man aktiv versuchen, solche aufzubauen.“

Lotsendienst

Postanschrift: Konrad-Wachsmann-Allee 1
03046 Cottbus

E-Mail: lotsendienst@tu-cottbus.de

Web: www.tu-cottbus.de/biem
(in Kooperation mit der BTU Cottbus)

EXIST-Gründerstipendium / EXIST-Forschungstransfer

Postanschrift: Großenhainer Straße 57
Raum 2.213
01968 Senftenberg

Kontakt: Beatrix Krautz
Tel.: 03573 – 852 20
E-Mail: lautt@fh-lausitz.de

Gründungsräume, -werkstätten und -labore

Lausitzer Unternehmer Centrum e.V.

Postanschrift: Knappenstraße 1
01968 Senftenberg

Kontakt: Prof. Dr. Jürgen Lipp
Tel.: 03573 – 78 25 40
E-Mail: juergen.lipp@vattenfall.de
Web: www.luc-innovativ.de

iq brandenburg

Lausitzer Technologietransferstelle

Postanschrift: Großenhainer Straße 57
01968 Senftenberg

Kontakt: Beatrix Krautz
Raum 2.213
Tel.: 03573 – 852 20
E-Mail: lautt@fh-lausitz.de

BPW

Lausitzer Technologietransferstelle

Postanschrift: Großenhainer Straße 57
01968 Senftenberg

Kontakt: Beatrix Krautz
Tel.: 03573 – 852 20
E-Mail: lautt@fh-lausitz.de

LEX - Lausitzer Existenzgründer Wettbewerb

Postanschrift: Großenhainer Straße 57
01968 Senftenberg

Kontakt: Beatrix Krautz
Raum 2.213
Tel.: 03573 – 852 20
E-Mail: lautt@fh-lausitz.de

6.

Service für innovative und technologieorientierte Existenzgründer

- Die ZukunftsAgentur Brandenburg (ZAB) ist erster Ansprechpartner für Gründungsinteressierte und Gründer mit innovativen und technologieorientierten Vorhaben im Land Brandenburg.
- Gemeinsam mit den Experten der ZAB-Branchenteams und in enger Zusammenarbeit mit regionalen und überregionalen Partnern beraten und begleiten wir Sie in allen Gründungsphasen von der Idee bis zum Markteintritt.
- Die ZAB ist als „Partner für die Zukunft“ eng verbunden mit der InvestitionsBank des Landes Brandenburg (ILB) und der Brandenburg Capital GmbH (BC). Diese Partnerschaft sichert eine schnelle und fachlich qualifizierte Beratung zu allen Finanzierungsfragen und Fördermöglichkeiten des Landes, des Bundes und der Europäischen Union.

Informieren Sie sich unter:

www.zab-brandenburg.de

ZAB
ZukunftsAgentur
Brandenburg



Fachhochschule Potsdam



Postanschrift: Postfach 60 06 08
14406 Potsdam
Web: www.fh-potsdam.de

BIEM

Kontakt: Prof. Dr. rer. oec. Carsten Becker
Tel: 0331 – 580 24 66
E-Mail: cbecker@fh-potsdam.de
Web: www.biem-brandenburg.de

Entrepreneurship Professur

Klaus-Krone-Professur für Innovative Dienstleistungen, Management und Existenzgründung

Kontakt: Prof. Dr. rer. oec. Carsten Becker
(Vertretung)
E-Mail: cbecker@fh-potsdam.de

BPW

Kontakt: Stephan Pitum-Weber
E-Mail: stephan.weber@fh-potsdam.de

Lotsendienst

Kontakt: Leona Henß
Tel: 0331 – 580 10 64
E-Mail: lotsendienst@fh-potsdam.de
Web: www.fh-potsdam.de/biemplotsendienst.html

iq brandenburg

Transferstelle / Forschungs- und Entwicklungsmanagement

Kontakt: Matthias Hauf
Tel: 0331 – 580 10 63
E-Mail: transfer@fh-potsdam.de
Web: www.fh-potsdam.de/transfer.html

EXIST-Gründerstipendium / EXIST Forschungstransfer

Kontakt: Stephan Pitum-Weber
Tel.: 0331 – 580 24 68
E-Mail: stephan.weber@fh-potsdam.de

Alumni-Netzwerk

Gesellschaft der Freunde und Förderer der FH Potsdam

Kontakt: Kerstin Riess
Tel.: 0331 – 580 10 71
E-Mail: freunde@fh-potsdam.de
Web: www.fh-potsdam.de/freunde

erstererster gbr
Pappelallee 69
10437 Berlin
www.erstererster.de



Gründungsteam:
Anne Boenisch, Christof Flötto,
Christoffer Martens, Oliver Otto

Anne Boenisch, Christof Flötto, Christoffer Martens und Oliver Otto wagten den Weg in die Selbstständigkeit mit einem Büro für Produkt- und Kommunikationsdesign. Besonders unterstützt wurden sie dabei von dem Lotsendienst. Durch ihn bestand die Möglichkeit, die ersten Honorare für den Anwalt und den Steuerberater abzudecken.

Besonders positiv an der eigenen Selbstständigkeit finden die Gründer vor allem, dass sie einen fließenden Übergang zwischen dem Studium und der Wirtschaft

geschafft haben. So entstand für sie eine Lebensgrundlage für die Zukunft, bei der sie ihr eigenes Potenzial aus Kopf, Hand und Notebook einsetzen und ihre vielfältigen Ideen in die Praxis bringen.

Der Tipp der Gründer:

„Wir haben die Erfahrung gemacht, dass Empirie vor Theorie kommt. Mit den Jobs wächst die Erfahrung und damit das Unternehmen. Daher unser Tipp: Dreht euch nicht zu lange in Eurem eigenen Saft, packt es an.“

Hochschule für Film und Fernsehen (HFF) „Konrad Wolf“ Potsdam- Babelsberg



Postanschrift: Marlene-Dietrich-Allee 11
14482 Potsdam-Babelsberg
Web: www.hff-potsdam.de

BIEM

Postanschrift: Postfach 60 08 52
14408 Potsdam
Kontakt: Hon.-Prof. Dr. Klaus-Dieter Müller
Tel.: 0331 – 201 65 80
E-Mail: info@ibf-medien.de

Entrepreneurship Professur

Kontakt: Hon.-Prof. Dr. Klaus-Dieter Müller
Tel.: 0331 – 201 65 80
E-Mail: info@ibf-medien.de

Standortmanagement

Postanschrift: Postfach 60 08 52
14408 Potsdam
Kontakt: Jörn Krug / Wolfgang Flieger
Tel.: 0331 – 201 65 80
E-Mail: info@ibf-medien.de

Lotsendienst

Lotsendienst an der Universität Potsdam (in Kooperation mit der HFF)

Postanschrift: Universität Potsdam
Am Park Babelsberg 24, Haus 5
14482 Potsdam
Kontakt: Alexander Knuth
Tel: 0331 – 977 45 53
E-Mail: aknuth@uni-potsdam.de

6.

PotsdamFilms
Feuerbachstraße 4
14471 Potsdam
www.potsdamfilms.com



Gründerin: Tanja Grupp

Frau Grupp hat in der Medienwelt bereits an zahlreichen Projekten mitgearbeitet. Dabei entstand ihre Idee, sich mit einer eigenen Filmproduktionsfirma selbst-

ständig zu machen. Über verschiedene Seminare und Kurse wurde dabei das Alleinstellungsmerkmal der Geschäftsidee immer weiter herausgearbeitet: bilinguale Kinderfilme. Das erste Filmprojekt ist ein bilingualer Kinderfilm auf Deutsch und Englisch. Eine Marktneuheit! Das Einzigartige daran ist, dass in diesem unterhaltsamen Spielfilm deutsch sprechende Kinder spielerisch und unbewusst mit der englischen Sprache in Berührung kommen. Ohne Lernstress!

Neben dem eigentlichen Film wird die gesamte Palette des Merchandisings mit angeboten. Ergänzt wird die am internationalen Markt orientierte Filmproduktionsfirma durch einen eigenen Filmverleih. PotsdamFilms will sich als innovative, flexible und unabhängige Film-

produktionsfirma etablieren – nach dem Vorbild der U. S. Independent Filmszene.

Der Ansatz ist, dass es auch Low Budget Filme mit großen Studio-Produktionen aufnehmen können, wenn sie aufgrund ihrer Qualität und ihrer individuellen, kreativen Themen überzeugen.

Der Tipp der Gründerin:

„Die Angebote für Existenzgründer sind vielfältig. Es gibt nicht nur Messen, Seminare und Kurse, sondern z.B. auch den Businessplan-Wettbewerb Berlin-Brandenburg. Um hier kein gutes Angebot zu verpassen, sollte sich jeder Gründer frühzeitig bei den unterschiedlichsten Stellen informieren.“

**EXIST-Gründerstipendium /
EXIST-Forschungstransfer**

Kontakt: Jörn Krug / Wolfgang Flieger
Tel.: 0331 - 201 65 80
E-Mail: info@ibf-medien.de

Gründerräume, -werkstätten und -labore

**Institut Berufsforschung und
Unternehmensplanung Medien e.V.**

Postanschrift: Postfach 60 08 52
14408 Potsdam

Kontakt: Jörn Krug / Wolfgang Flieger
Tel.: 0331 – 201 65 80
E-Mail: info@ibf-medien.de

BPW

Kontakt:: Jörn Krug / Wolfgang Flieger
Tel.: 0331 – 201 65 80
E-Mail: info@ibf-medien.de

Alumni-Netzwerk

**Gesellschaft von Freunden der
HFF „Konrad Wolf“ e.V.**

Postanschrift: Marlene-Dietrich-Allee 11
14482 Potsdam-Babelsberg
Web: www.hff-freunde.de

Sonder- und EXIST III-Projekte

**MEDIA-EXIST: Das ExistenzgründerInnen-Projekt für
Medienschaffende**

Kontakt: Hon.-Prof. Dr. Klaus-Dieter Müller
Tel.: 0331 – 201 65 80
E-Mail: info@ibf-medien.de
Web: www.mediaexist.com



Technische Fachhochschule Wildau



Postanschrift: Bahnhofstraße
15745 Wildau
Web: www.tfh-wildau.de

BIEM

Postanschrift: Bahnhofstraße
15745 Wildau
Kontakt: Prof. Dr. Rainer Voß
Tel.: 03375 – 50 83 13
E-Mail: rainer.voss@tfh-wildau.de
Web: www.tfh-wildau.de

BPW

Postanschrift: Bahnhofstraße
15745 Wildau
Kontakt: Prof. Dr. Bertil Haack
Tel.: 03375 – 50 89 14
E-Mail: bertil.haack@tfh-wildau.de
Web: www.tfh-wildau.de/bpw/index_2821.htm

6.

cockpit4 GmbH
Florastraße 79a
13187 Berlin
www.cockpit4.de



Gründungsteam:
Marcel Barz, Christopher Mürbe

Gegen Ende seines Wirtschaftsinformatikstudiums war Herr Barz auf der Suche nach einer spannenden Diplomarbeit im Bereich Controlling und E-Commerce. Er schrieb mehrere Professoren, auch außerhalb seines Fachbereichs, an und fragte, ob sie ein praxisnahes Thema hätten. So lernte er auch Prof. Dr. Armin Fricke kennen, Professor für Datenban-

ken und E-Commerce sowie Direktor des Instituts für Angewandte Telematik (IAT) an der Technischen Fachhochschule Wildau.

Noch während der Abschlussarbeit entstand die Idee, eine betriebswirtschaftliche Software zu entwickeln. Mit Bewilligung des EXIST-SEED Gründerstipendiums, war der Weg frei für die Vorgründungsphase und die Gründung des Unternehmens bis hin zur Markteinführung des ersten Produktes.

Seitdem entwickelt und vertreibt die cockpit4 GmbH modulare Softwarelösungen, mit denen Online-Händler elektronische Marktplätze und ihre eigene Handelstätigkeit betriebswirtschaftlich analysieren können. Cockpit4 verbindet modernste IT-Architektur, neu entwickelte Analyseverfahren und eine konsequente Anwendung betriebswirtschaftlicher Konzepte auf Transaktionsdaten des Online-Handels.

Besonders hilfreich bei der Gründung war die enge Zusammenarbeit mit dem

Institut für Angewandte Telematik (IAT). Der Aufbau eines Netzwerks aus Marktteilnehmern, Pilotkunden, Förderern und Investoren unterstützte die Gründer darüber hinaus, den Markt besser kennenzulernen und einen schnellen Zugang zu finden.

Zukünftiges Ziel ist es, zu einem soliden mittelständischen Unternehmen heranzuwachsen. Ein Baustein hierfür ist die Durchführung von Forschungs- und Entwicklungsvorhaben. Hinzu kommt eine internationale Ausrichtung für den Vertrieb.

Der Tipp der Gründer:

„Wir empfehlen jedem Gründer, im Team zu gründen und sich Leute zu suchen, die sich technisch und betriebswirtschaftlich ergänzen. Des Weiteren sollte sich jeder im Gedächtnis halten, dass eine Gründung sehr viel Zeit erfordert. Somit sollte jeder vor der Gründung für sich selbst prüfen, wie viel Zeit er bereit ist, in eine Gründung zu investieren.“

Standortmanagement

Postanschrift: Bahnhofstraße
15745 Wildau

Kontakt: Dr. Hans-Günther Stieler
Tel.: Tel.: 03375 – 50 83 12
E-Mail: hans-guenther.stieler@tfh-wildau.de

Lotsendienst

City of Talents e.V.

Postanschrift: Bahnhofstraße
15745 Wildau

Kontakt: Prof. Dr. Willi K. M. Dieterle
Carolin Grothe
Tel.: 03375 – 50 89 53
E-Mail: willi.dieterle@tfh-wildau.de

EXIST-Gründerstipendium / EXIST-Forschungstransfer

Postanschrift: Bahnhofstraße
15745 Wildau

Kontakt: Prof. Dr. Armin Fricke
Halle 14, A225
Tel.: 03375 – 50 81 14
E-Mail: africke@tfh-wildau.de

Gründerräume, -werkstätten und -labore

Postanschrift: Bahnhofstraße
15745 Wildau

Kontakt: Prof. Dr. Willi K. M. Dieterle
Tel.: 03375 – 50 89 53
E-Mail: willi.dieterle@tfh-wildau.de

iq brandenburg

Technologie- und Innovationsberatungsstelle TIB

Postanschrift: Bahnhofstraße
15745 Wildau

Kontakt: Dr. Hartmut Stoltenberg
Tel.: 03375 – 50 89 12
E-Mail: hartmut.stoltenberg@tfh-wildau.de

Alumni-Netzwerk

Postanschrift: Bahnhofstraße
15745 Wildau

Kontakt: Kerstin Pöschel
Tel.: 03375 – 50 85 82
E-Mail: kerstin.poeschel@tfh-wildau.de

Sonder- und EXIST III-Projekte

UnternehmerCampusWildau

Kontakt: Prof. Dr. Bertil Haack
Tel.: 03375 – 50 89 14

Kontakt: Prof. Dr. Willi K. M. Dieterle
Tel.: 03375 – 50 89 53

Kontakt: Prof. Dr. Rainer Voß
Tel.: 03375 – 50 83 13
Web: www.tfh-wildau.de/ucw/index.html

Universität Potsdam



Postanschrift: Am Neuen Palais 10
14469 Potsdam
Web: www.uni-potsdam.de

BIEM

Centrum für Entrepreneurship und Innovation der
Universität Potsdam (BIEM-CEIP)

Kontakt: Prof. Dr. Guido Reger
Tel.: 0331 – 977 33 26
E-Mail: guido.reger@uni-potsdam.de

Kontakt: Prof. Dr. Dieter Wagner
Tel.: 0331 – 977 35 93
E-Mail: dieter.wagner@uni-potsdam.de
Web: www.ceip.uni-potsdam.de

Entrepreneurship Professuren

Stiftungsprofessur der Mittelbrandenburgischen Spar-
kasse in Potsdam – Innovative Existenzgründungen
und Mittelstandsentwicklung

Kontakt: Prof. Dr. Guido Reger
Tel.: 0331 – 977 33 26
E-Mail: guido.reger@uni-potsdam.de

Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit dem
Schwerpunkt Organisation und Personalwesen

Kontakt: Prof. Dr. Dieter Wagner
Tel.: 0331 – 977 35 93
E-Mail: dieter.wagner@uni-potsdam.de

Career-Center

Postanschrift: Am Park Babelsberg 14, Haus 5
14482 Potsdam
Kontakt: Christian Schultz
Tel.: 0331 – 977 45 62
E-Mail: cschultz@uni-potsdam.de
Web: www.uni-potsdam.de/career-service

Standortmanagement

Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät
GO:INcubator

Postanschrift: Am Mühlberg 11
14476 Potsdam - Golm
Kontakt: Thomas von Gizycki
Tel.: 0331 – 237 35 11 07
E-Mail: gizycki@uni-potsdam.de

Humanwissenschaftliche Fakultät

Kontakt: Susanne Herlt
Tel.: 0331 – 977 38 08
E-Mail: hertl@uni-potsdam.de

Institut für Informatik, Hasso- Plattner- Institut

Kontakt: Enrico Sass
Tel.: 0331 – 977 33 77
E-Mail: esass@uni-potsdam.de

Philosophische Fakultät

Kontakt: Matthias Großholz
Tel.: 0331 – 977 35 17
E-Mail: matthias.grossholz@uni-potsdam.de

Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät,
Juristische Fakultät

Kontakt: Regina Krause
Tel.: 0331 – 977 45 52
E-Mail: regina.krause@uni-potsdam.de

Lotsendienst

Postanschrift: Universität Potsdam
Am Park Babelsberg 14, Haus 5
14482 Potsdam

Kontakt: Alexander Knuth
Tel.: 0331 – 977 45 53
E-Mail: aknuth@uni-potsdam.de

BPW

Postanschrift: Am Park Babelsberg 14, Haus 5
14482 Potsdam

Kontakt: Alexander Knuth
Tel.: 0331 – 977 45 53
E-Mail: aknuth@uni-potsdam.de

Kontakt: Regina Krause
Tel.: 0331 – 977 45 52
E-Mail: rekrause@uni-potsdam.de

Senior Coaching Service

Postanschrift: Am Park Babelsberg 14, Haus 5
14482 Potsdam

Kontakt: Christian Schultz
Tel.: 0331 – 977 45 62
E-Mail: cschultz@uni-potsdam.de
Web: www.uni-potsdam.de/career-service

EXIST-Gründerstipendium / EXIST-Forschungstransfer

Postanschrift: Am Mühlenweg 11
14467 Potsdam-Golm

Kontakt: Thomas von Gizycki
Tel.: 0331 – 237 35 11 07
E-Mail: gizycki@goincubator.de

Inkubator

GO:INcubator

Postanschrift: Am Mühlenweg 11
14467 Potsdam-Golm

Kontakt: Thomas von Gizycki
Tel.: 0331 – 237 35 11 07
E-Mail: gizycki@goincubator.de

Kontakt: Jan Alberti
Tel.: 0331 – 237 35 11 08
E-Mail: alberti@goincubator.de

Kontakt: Katja Wrede
Tel.: 0331 – 237 35 11 09
E-Mail: kawrede@goincubator.de

6.

Geschäftsführung: Christin Hering, Daniel Wetzels, Jean-Pierre Winter

Das medienlabor ist die Kommunikations-agentur in Potsdam. Die Agenturschwerpunkte liegen in der Konzeption und Kreativität von Kampagnen, in der Gestaltung und Programmierung und in der Redaktion. Zum Kernteam gehören, neben den drei Geschäftsführern, derzeit fünf Mitarbeiter. Heute zählen zu unseren Kunden unter anderem: Landeshauptstadt Potsdam, verschiedene Landesministerien, Berliner Synchron AG, Bauerfeind AG, Erstbundesligist 1. FFC Turbine Potsdam, BUND für Umwelt und Naturschutz und natürlich einige Hochschulen selber, wie die TFH Wildau und die Universität Potsdam, aber auch die französische Grande Ecole Nationale d'Administration in Paris. „Unsere Kunden schätzen die Qualität und Originalität unse-

rer Arbeit und unsere Zuverlässigkeit“, sagt Christin Hering, Geschäftsführerin im medienlabor und ergänzt: „Bei uns arbeiten derzeit viele Akademiker aus verschiedenen Studienrichtungen, was uns zum Beispiel konzeptionell in der Kampagnenkreation und -planung sehr stark macht, von anderen abgrenzt und von unseren Kunden sehr geschätzt wird.“

„Gestartet ist medienlabor 2005 aus einem Verein an der Universität und der Fachhochschule Potsdam, der als Lernfirma konzipiert war. 2007 folgte dann der konsequente Schritt, das medienlabor zum Spin-Off zu machen. Wie wir heute sehen, ist das äußerst erfolgreich gelungen“, ergänzt Daniel Wetzels, Geschäftsführer im medienlabor.

Der Tipp der Gründer:

„Traut euch! Aber eine gute Vorbereitung ist äußerst wichtig! Businessplan-Seminare, Coachings, Lotsendienst etc. – man muss nicht jeden Fehler selbst machen. Aber man muss vor allem immer wieder mögliche Szenarien durchspielen, um besser auf Risiken und ihre Folgen vorbereitet zu sein.“



medienlabor – Agentur für Kommunikation und Medienentwicklung KG, Gutenbergstraße 62, 14467 Potsdam, www.medienlaborpotsdam.de

Gründerräume, -werkstätten und -labore

Postanschrift: Am Mühlenweg 11
14467 Potsdam-Golm

Kontakt: Thomas von Gizycki
Tel.: 0331 – 237 35 11 07
E-Mail: gizycki@goincubator.de

iq brandenburg

PITT - Potsdamer Innovations- und Technologietransfer

Postanschrift: PITT - Potsdamer Innovations- und
Technologietransfer
Am Neuen Palais 10, Haus 6
14469 Potsdam

Kontakt: Dr. Andreas Bohlen
Tel.: 0331 – 977 13 84
E-Mail: andreas.bohlen@uni-potsdam.de
Web: www.pitt.uni-potsdam.de

UP Transfer - Gemeinnützige Gesellschaft für Wis- sens- und Technologietransfer mbH

Postanschrift: PITT - Potsdamer Innovations- und
Technologietransfer
Am Neuen Palais 10, Haus 6
14469 Potsdam

Kontakt: Dr. Andreas Bohlen
Tel.: 0331 – 977 13 84
E-Mail: andreas.bohlen@uni-potsdam.de
Web: www.pitt.uni-potsdam.de

Alumni-Netzwerk

Postanschrift: Am Neuen Palais 10, Haus 6
14469 Potsdam

Kontakt: Andy Reader
Tel.: 0331 – 977 15 57
E-Mail: araeder@uni-potsdam.de

Sonder- und EXIST III-Projekte

GO:INcubator

Kontakt: Thomas von Gizycki
Tel.: 0331 – 237 35 11 07
E-Mail: gizycki@goincubator.de

Kontakt: Jan Alberti
Tel.: 0331 – 237 35 11 08
E-Mail: alberti@goincubator.de

Kontakt: Katja Wrede
Tel.: 0331 – 237 35 11 09
E-Mail: kawrede@goincubator.de
Web: www.goincubator.de

Entrepreneurial PostGraduate Education (EPE)

Kontakt: Prof. Dr. Dieter Wagner
Tel.: 0331 – 977 35 93
E-Mail: wagner@uni-potsdam.de
Web: www.epe.ceip.de

MBA BioMedTech

Kontakt: Roya Madani
Tel.: 0331 – 977 45 49
E-Mail: madani@uni-potsdam.de
Web: www.mba-biomedtech.de

MBA InfoTech

Kontakt: Roya Madani
Tel.: 0331 – 977 45 49
E-Mail: madani@uni-potsdam.de
Web: www.mba-infotech.de

7. Außeruniversitäre Forschungseinrichtungen in Brandenburg - Ansprechpartner für Gründerinnen und Gründer

Fraunhofer-Gesellschaft

Die Institute der Fraunhofer-Gesellschaft werden von Wirtschaft und Politik als Basis für eine wettbewerbsfähige Industrie und als Keimzelle für Unternehmensansiedlungen und -gründungen geschätzt.

Die Fraunhofer-Gesellschaft unterstützt dies gezielt, indem sie institutsnahe Unternehmensgründungen und Kooperationen zwischen Spin-Offs und Fraunhofer-Instituten auf vielfältige Weise konsequent fördert.

Um die Unterstützung von Ausgründungen weiter zu intensivieren und zu professionalisieren, bietet die Fraunhofer-Gesellschaft mit ihrer in München lokalisierten Venture-Gruppe eine Palette von sich ergänzenden Dienstleistungen an.

Die Fraunhofer-Venture-Gruppe verfügt über ein Netzwerk von Kontakten zu Unternehmensberatern, Wirtschaftsprüfern sowie öffentlichen und privaten Beteiligungsgesellschaften. Sie bieten den Firmengründern eine gezielte Unterstützung in der Gründungsphase. Dies betrifft insbesondere die Prüfung und Optimierung von Businessplänen, die Vermittlung von Beteiligungs- und Risikokapital, die Unterstützung bei der Gestaltung von Kooperationen der Unternehmen mit dem beteiligten Institut sowie die Beteiligung der Fraunhofer-Gesellschaft zur Erleichterung und Absicherung der Gründung.

Die in Gründungsvorbereitung befindliche privatwirtschaftliche Fraunhofer Beteiligungsgesellschaft wird ein professionelles Beteiligungsmanagement im Rahmen der Bereitstellung von Venture-Kapital zur Finanzierung der Start- und ersten Aufwuchsphase liefern.

Kontakt: Thomas Doppelberger
Fraunhofer-Venture-Gruppe
Hansastraße 27c
80686 München
Deutschland
Tel.: 089 – 12 05 45 01
E-Mail: venture-gruppe@zv.fraunhofer.de
Web: www.fraunhofer.de
www.venturecommunity.fraunhofer.de

Fraunhofer-Einrichtungen in Brandenburg

ALI Anwendungszentrum Logistiksystemplanung und Informationssysteme

Postanschrift: Karl-Liebnecht-Straße 102
03046 Cottbus

Kontakt: Prof. Dr. Ing. Uwe Meinberg
Tel.: 0355 – 69 45 90
E-Mail: uwe.meinberg@ali.fhg.de
Web: www.ali.fhg.de

IAP Fraunhofer-Institut für Angewandte Polymerforschung

Postanschrift: Wissenschaftspark Golm
Geiselbergstraße 69
14476 Potsdam

Kontakt: Dr. habil. Hans-Peter Fink
Tel.: 0331 – 568 10
E-Mail: fink@iap.fraunhofer.de
Web: www.iap.fraunhofer.de

IBMT Fraunhofer-Institut für Biomedizinische Technik – Außenstelle für medizinische Biotechnologie

Postanschrift: Am Mühlberg 13
14476 Potsdam-Golm

Kontakt: Dr. Stephanie Schwarz
Tel.: 0331 – 58 18 71 01
E-Mail: stephanie.schwarz@ibmt.fraunhofer.de
Web: www.ibmt.fraunhofer.de

IZM Fraunhofer-Institut für Zuverlässigkeit und Mikrointegration – Außenstelle für Polymermaterialien und Composite

Postanschrift: Kantstraße 55
14513 Teltow

Kontakt: Prof. Dr. Monika Bauer
Tel.: 03328 – 330 28 04
E-Mail: monika.bauer@epc.izm.fraunhofer.de
Web: www.epc.izm.fraunhofer.de

Helmholtz-Gemeinschaft

Ein besonderes Interesse der Helmholtz-Gemeinschaft gilt technologieorientierten und wissensbasierten Unternehmensgründungen, einer besonders werthaltigen Form des Technologietransfers. Sie verbinden die wirtschaftliche und innovative Nutzung von Forschungsergebnissen mit den positiven Wachstums- und Arbeitsplatzimpulsen, die junge Unternehmen auf die Innovationsdynamik ihrer Branche und der Region ausüben.

Um Gründungsinteressierte in der Helmholtz-Gemeinschaft und ihr Umfeld in diesem komplexen Feld noch wirkungsvoller zu unterstützen, wurden über die Maßnahmen der einzelnen Zentren hinaus zwei weitere Förderlinien aufgelegt.

Das Förderprogramm Helmholtz-Enterprise richtet sich an die Institute in den Helmholtz-Zentren, in denen konkrete Gründungsvorhaben durchgeführt werden. Durch Fördermittel von bis zu 200 TEUR können die Institutsressourcen über 12–18 Monate so ergänzt werden, dass das Gründerteam seine vorbereitenden Arbeiten konzentriert durchführen kann, ohne dass die FuE-Arbeiten des Instituts in Mitleidenschaft gezogen werden.

Die Fördermaßnahme des BMBF Managementunterstützung, koordiniert durch das Forschungszentrum Karlsruhe, richtet sich an das Gründerteam selbst. Oft fehlen den Gründern aufgrund ihres mehr wissenschaftlich geprägten Lebenslaufs die wichtigen unternehmerisch-betriebswirtschaftlichen Kompetenzen, so dass sie entweder zögern, die Gründung überhaupt anzugehen oder eine unnötig schwierige Startphase bewältigen müssen. Um diesem Umstand abzuhelpfen, können Gründungsinteressierten in der Start- bzw. Übergangsphase durch diese Maßnahme erfahrene externe Gründungs- oder Interimsmanager zur Seite gestellt werden.

Kontakt: Dr. Jens Fahrenberg
Helmholtz-Gemeinschaft
Forschungszentrum Karlsruhe
Herrmann-von-Helmholtz-Platz 1
76344 Eggenstein-Leopoldshafen
Tel.: 097247 – 82 55 80
E-Mail: jens.fahrenberg@map.fzk.de
Web: www.helmholtz.de

Helmholtz-Zentren in Brandenburg

AWI Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung – Forschungsstelle Potsdam

Postanschrift: Telegrafenberg A43
14473 Potsdam
Kontakt: Dr. Eberhard Sauter
(AWI Bremerhafen)
Tel.: 0471 – 48 31 15 17
E-Mail: eberhard.sauter@awi.de
Web: www.awi-potsdam.de

DESY Deutsches Elektronen-Synchrotron

Postanschrift: Platanenallee 6
15738 Zeuthen
Kontakt: Dr. Karsten Wurr (DESY Hamburg)
Tel.: 040 – 89 98 36 75
E-Mail: karsten.wurr@desy.de
Web: www.zeuthen.desy.de

GFZ GeoForschungsZentrum Potsdam

Postanschrift: Telegrafenberg
14473 Potsdam
Kontakt: Dr. Ingo Kapp
Tel.: 0331 – 288 10 25
E-Mail: greiner@gfz-potsdam.de
Web: www.gfz-potsdam.de

GKSS Forschungszentrum Geesthacht – Institut für Chemie

Postanschrift: Kantstraße 55
14513 Teltow
Kontakt: Anja Frahn
(Forschungszentrum Geesthacht)
Tel.: 04152 – 16 26
E-Mail: anja.frahn@gkss.de
Web: www.gkss.de

Max-Planck-Gesellschaft

Die Max-Planck-Gesellschaft verfügt mit Max-Planck-Innovation über eine zentrale Technologietransferstelle. Sie hat die Aufgabe, die Abläufe des Technologietransfers zu organisieren und zwischen den verschiedenen Partnern zu vermitteln.

Sie berät die Institute bei der Entstehung und Sicherung von Erfindungen, organisiert das Zusammenwirken von Erfindern und Patentanwälten, informiert die Industrie über neue Patente und verhandelt die Lizenzbedingungen. Max-Planck-Innovation ist darüber hinaus Partner von Forschern bei der Gründung von Start-up-Unternehmen. Das Spektrum angebotener Unterstützungsleistungen erstreckt sich über den gesamten Gründungsprozess, d.h. von der Evaluierung und Diskussion des grundlegenden Unternehmenskonzeptes, der Unterstützung bei Business- und Finanzplanung, der Patentbetreuung über die Vermittlung von Netzwerkpartnern bis hin zur Finanzierung. In ausgewählten Fällen übernimmt Max-Planck-Innovation zur weiteren Betreuung der Ausgründungen auch ein Beirats- bzw. Aufsichtsratsmandat.

Kontakt: Markus Berninger
Max-Planck-Innovation
Marstallstraße 8
80539 München

Tel.: 089 – 29 09 19 30

E-Mail: berninger@max-planck-innovation.de

Web: www.mpg.de
www.max-planck-innovation.de



Max-Planck-Institute in Brandenburg

AEI Max-Planck-Institut für Gravitationsphysik, Albert-Einstein-Institut

Postanschrift: Wissenschaftspark Golm
Am Mühlenberg 1
14476 Potsdam

Kontakt: Elke Müller
Tel.: 0331 – 567 73 03
E-Mail: elke.mueller@aei.mpg.de
Web: www.aei-potsdam.mpg.de

KG Max-Planck-Institut für Kolloid- und Grenzflächenforschung

Postanschrift: Wissenschaftspark Golm
Am Mühlenberg 1
14476 Potsdam

Kontakt: Katja Schulze
Tel.: 0331 – 567 92 03
E-Mail: info@mpikg-golm.mpg.de
Web: www.mpikg-golm.mpg.de

MP Max-Planck-Institut für Molekulare Pflanzen- physiologie

Postanschrift: Wissenschaftspark Golm
Am Mühlenberg 1
14476 Potsdam

Kontakt: Dr. Rainer Höfgen
Tel.: 0331 – 567 82 05
E-Mail: hoefgen@mpimp-golm.mpg.de
Web: www.mpimp-golm.mpg.de

Wissenschaftsgemeinschaft Gottfried Wilhelm Leibniz e.V.

Der Wissens- und Technologietransfer liegt in der Verantwortung der rechtlich und wirtschaftlich selbstständigen Einrichtungen der Leibniz-Gemeinschaft. Dieser Verantwortung werden die Leibniz-Einrichtungen auf vielfältige Weise gerecht.

Unterstützt werden die Leibniz-Einrichtungen dabei von LeibnizX, der Science2Market-Beratung der Leibniz-Gemeinschaft - ein Service, der sowohl von den Instituten als auch den einzelnen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern kostenlos in Anspruch genommen werden kann.

Ein Schwerpunkt der Arbeit liegt auf der Gründungsberatung. LeibnizX ermutigt, unterstützt und fördert Gründungen aus Leibniz-Einrichtungen und ist in jeder Phase des Gründungsvorhabens Ansprechpartner für die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler. LeibnizX hilft bei der Recherche nach notwendigen Informationen, berät und coacht die Gründerinnen und Gründer, vermittelt Kontakte und hilft bei der Suche nach Finanzierungsmöglichkeiten.

Eine Idee zu verwirklichen und bis zum Erfolg am Markt zu führen, ist eine große Herausforderung und eine wundervolle Chance. LeibnizX hat sich zum Ziel gesetzt, die Vermarktung von Wissen und die Begeisterung für Unternehmensgründungen in jeden Winkel der Leibniz-Gemeinschaft zu tragen - oder, um es kurz zu sagen: Science2Market.

Kontakt: Jörg Stropfen
LeibnizX – Science2Market
Schützenstraße 6
10117 Berlin
Tel.: 030 – 983 17 08 17
E-Mail: leibnizX@leibniz-gemeinschaft.de
Web: www.leibniz-gemeinschaft.de

Leibniz-Institute in Brandenburg

AIP Astrophysikalisches Institut Potsdam

Postanschrift: An der Sternwarte 16
14482 Potsdam
Kontakt: Peter A. Stolz
Tel.: 0331 – 749 92 58
E-Mail: pastolz@aip.de
Web: www.aip.de

ATB Institut für Agrartechnik Bornim

Postanschrift: Max-Eyth-Allee 100
14469 Potsdam
Kontakt: Dr. Christiane von Haselberg
Tel.: 0331 – 569 98 11
E-Mail: cvhaselberg@atb-potsdam.de
Web: www.atb-potsdam.de

DIfE Deutsches Institut für Ernährungsforschung Potsdam-Rehbrücke

Postanschrift: Arthur-Scheunert-Allee 114–116
14558 Nuthetal OT Bergholz-Rehbrücke
Kontakt: Dr. Judith Schäfer
Tel.: 033200 – 882 92
E-Mail: schaefer@mail.dife.de
Web: www.dife.de

GZ Institut für Gemüse- und Zierpflanzenbau

Postanschrift: Theodor-Echtermeyer-Weg 1
14979 Großbeeren
Kontakt: Dr. Reinhard Schmidt
Tel.: 033701 – 784 11
E-Mail: schmidt@igzev.de
Web: www.igzev.de

IHP GmbH Innovations for High Performance Micro-electronics / Institut für innovative Mikroelektronik

Postanschrift: Im Technologiepark 25
15236 Frankfurt (Oder)

Kontakt: Dr. Wolfgang Kissinger
Tel.: 0335 – 562 54 10
E-Mail: kissinger@ihpmicroelectronics.com
Web: www.ihp-microelectronics.com

IRS Institut für Regionalentwicklung und Strukturplanung

Postanschrift: Flakenstraße 28-31
15537 Erkner

Kontakt: Gregor Prinzensing
Tel.: 03362 – 79 30
E-Mail: prinzensing@irs-net.de
Web: www.irs-net.de

PIK Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung

Postanschrift: Telegrafenberg A31
14412 Potsdam

Kontakt: Dr. Manfred Stock
Tel.: 0331 – 288 25 06
E-Mail: stock@pik-potsdam.de
Web: www.pik-potsdam.de

ZALF Zentrum für Agrarlandschafts- und Landnutzungsforschung

Postanschrift: Eberswalder Straße 84
15374 Müncheberg

Kontakt: Prof. Dr. Hubert Wiggering
Tel.: 033432 – 822 00
E-Mail: wiggering@zalf.de
Web: www.zalf.de



Gründerland Brandenburg

Hochschulen

- Brandenburgische Technische Universität Cottbus
- Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder)
- Universität Potsdam
- Hochschule für Film und Fernsehen
- Fachhochschule Brandenburg
- Fachhochschule Eberswalde
- Fachhochschule Lausitz
- Fachhochschule Potsdam
- Technische Fachhochschule Wildau

Außeruniversitäre Forschungseinrichtungen

Helmholtz-Zentren

- GFZ** GeoForschungszentrum Potsdam
- AWI** Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung-Forschungsstelle Potsdam
- DESY** Deutsches Elektronen-Synchrotron DESY-Standort, Zeuthen
- GKSS** Forschungszentrum Geesthacht - Institut für Chemie, Teltow

Leibnitz-Institute

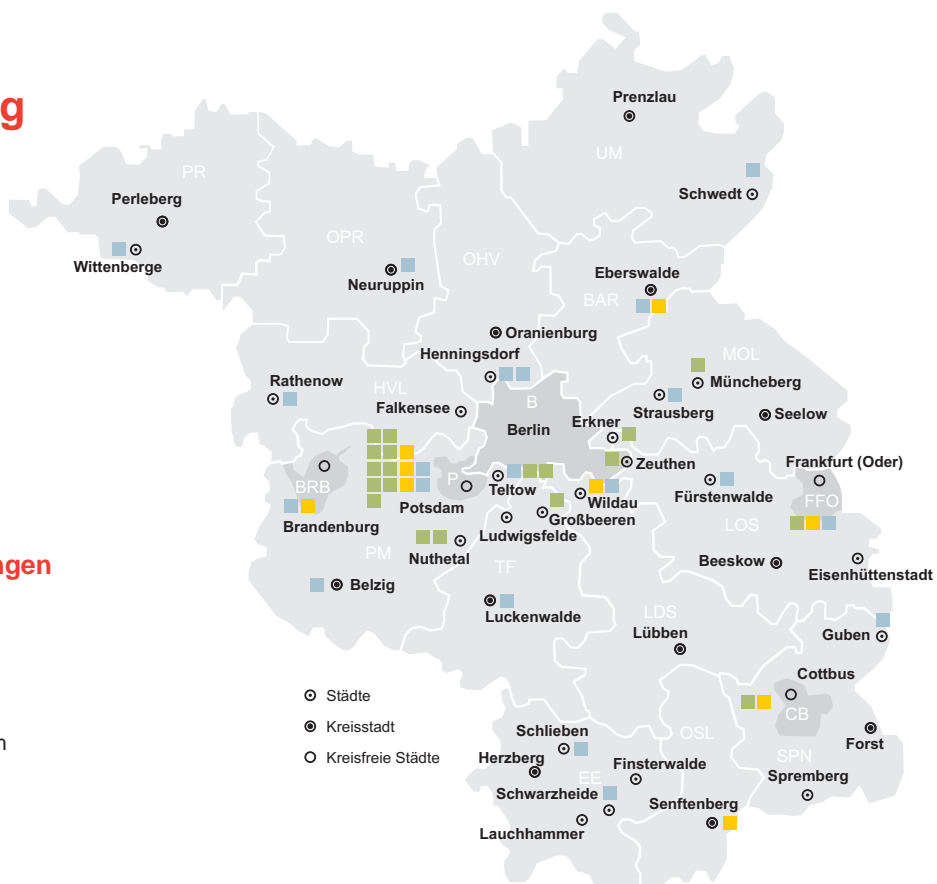
- AIP** Astrophysikalisches Institut Potsdam
- ATB** Institut für Agrartechnik Bornim
- DifB** Deutsches Institut für Ernährungsforschung Nuthetal
- IGZ** Institut für Gemüse und Zierpflanzenbau Großbeeren
- IHP** Innovations for High Performance Microelectronics/Institut für innovative Mikroelektronik
- IRS** Institut für Regionalentwicklung und Strukturplanung, Erkner
- PIK** Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung
- ZALF** Zentrum für Agrarlandschafts- und Landnutzungsforschung, Müncheberg

Max-Planck-Institute

- AEI** Max-Planck-Institut für Gravitationsphysik Albert-Einstein-Institut, Potsdam
- KG** Max-Planck-Institut für Kolloid- und Grenzflächenforschung, Potsdam
- MP** Max-Planck-Institut für Molekulare Pflanzenphysiologie, Potsdam

Fraunhofer-Einrichtungen

- ALI** Anwendungszentrum Logistiksystemplanung und Informationssysteme, Cottbus
- IAP** Fraunhofer-Institut für Angewandte Polymerforschung, Potsdam
- IBMT** Fraunhofer-Institut für Biomedizinische Technik, Außenstelle für medizinische Biotechnologie
- IzM** Fraunhofer-Institut für Zuverlässigkeit und Mikrointegration-Außenstelle für Polymermaterialien und Composite, Teltow



Technologie- und Gründungszentren

- BIOTECH CAMPUS POTSDAM GmbH
- BIOTECH GmbH Biotechnologiezentrum
- Henningsdorf
- Biotechnologiepark Luckenwalde GmbH
- Business & Innovation Center Frankfurt (Oder) GmbH (BIC)
- Centrum für Innovation und Technologie Guben GmbH (CIT)
- fx.Center in der Medienstadt Babelsberg
- GO:IN Innovationszentrum Golm
- InnoZent Innovations- und Gründerzentrum GmbH
- Eberswalde
- Medien- und Kommunikationszentrum in der Medienstadt Babelsberg
- PCT Potsdamer Centrum für Technologie
- STIC Strausberger Technologie- und Innovationszentrum GmbH
- Technologie- und Gewerbezentrum Prignitz GmbH
- Technologie- und Gründerzentrum „Elbe-Elster“ GmbH, Schlieben
- Technologie- und Gründerzentrum „Fläming“ GmbH, Belzig
- Technologie- und Gründerzentrum Brandenburg an der Havel
- Technologie- und Gründerzentrum Havelland GmbH, Rathenow
- Technologie- und Gründerzentrum Ostprignitz-Ruppin GmbH, Neuruppin
- Technologie- und Gründerzentrum Wildau GmbH
- Technologiezentrum Teltow GmbH
- Technologiezentrum Verkehrstechnik GmbH Henningsdorf
- TIF Technologie- und Innovationszentrum Fürstenwalde GmbH
- Z.E.I.T. Zentrum für Entwicklung und Technologie in der Niederlausitz, Schwarzeide
- Zentrum für Film- und Fernsehproduzenten-Medienhaus im Filmpark Babelsberg

8. Gründerland Brandenburg

Hochschulen

- Brandenburgische Technische Universität Cottbus
- Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder)
- Universität Potsdam
- Hochschule für Film und Fernsehen
- Fachhochschule Brandenburg
- Fachhochschule Eberswalde
- Fachhochschule Lausitz
- Fachhochschule Potsdam
- Technische Fachhochschule Wildau

Außeruniversitäre Forschungseinrichtungen

Helmholtz-Zentren

- GFZ** GeoForschungszentrum Potsdam
- AWI** Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung-Forschungsstelle Potsdam
- DESY** Deutsches Elektronen-Synchrotron DESY-Standort, Zeuthen
- GKSS** Forschungszentrum Geesthacht - Institut für Chemie, Teltow

Leibnitz-Institute

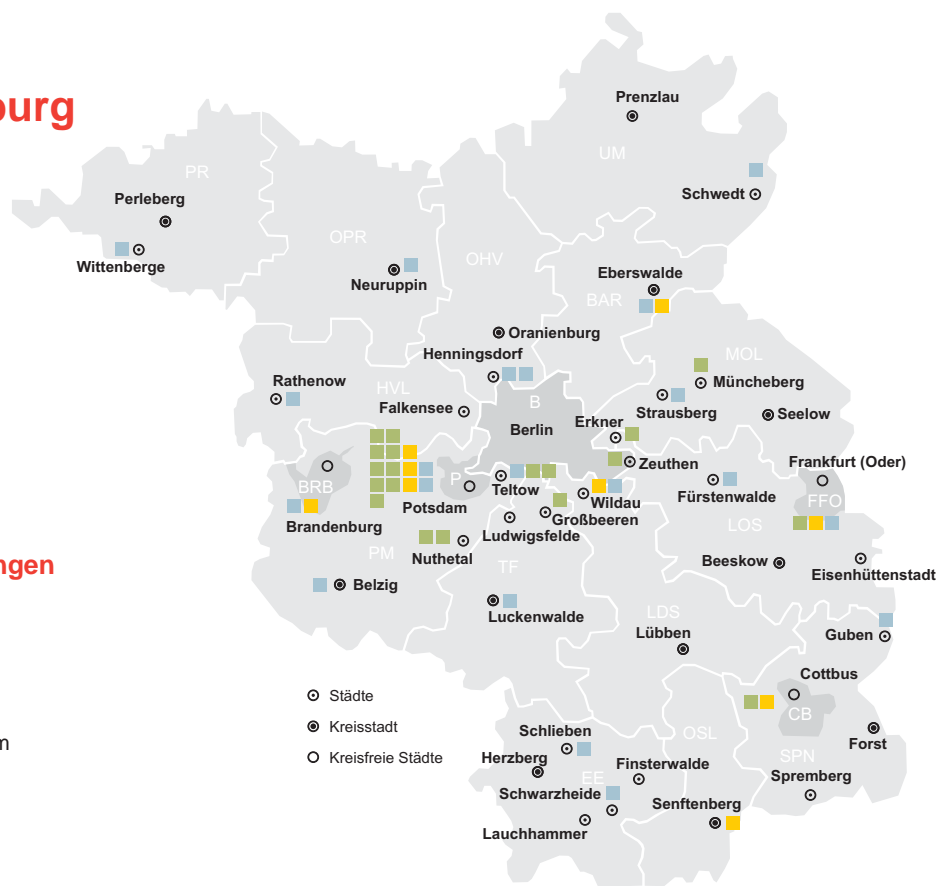
- AIP** Astrophysikalisches Institut Potsdam
- ATB** Institut für Agrartechnik Bornim
- DifB** Deutsches Institut für Ernährungsforschung Nuthetal
- IGZ** Institut für Gemüse und Zierpflanzenbau Großbeeren
- IHP** Innovations for High Performance Microelectronics/Institut für innovative Mikroelektronik
- IRS** Institut für Regionalentwicklung und Strukturplanung, Erkner
- PIK** Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung
- ZALF** Zentrum für Agrarlandschafts- und Landnutzungsforschung, Müncheberg

Max-Planck-Institute

- AEI** Max-Planck-Institut für Gravitationsphysik Albert-Einstein-Institut, Potsdam
- KG** Max-Planck-Institut für Kolloid- und Grenzflächenforschung, Potsdam
- MP** Max-Planck-Institut für Molekulare Pflanzenphysiologie, Potsdam

Fraunhofer-Einrichtungen

- ALI** Anwendungszentrum Logistiksystemplanung und Informationssysteme, Cottbus
- IAP** Fraunhofer-Institut für Angewandte Polymerforschung, Potsdam
- IBMT** Fraunhofer-Institut für Biomedizinische Technik, Außenstelle für medizinische Biotechnologie
- IzM** Fraunhofer-Institut für Zuverlässigkeit und Mikrointegration-Außenstelle für Polymermaterialien und Composite, Teltow



Technologie- und Gründungszentren

- BIOTECH CAMPUS POTSDAM GmbH
- BIOTECH GmbH Biotechnologiezentrum
- Henningsdorf
- Biotechnologiepark Luckenwalde GmbH
- Business & Innovation Center Frankfurt (Oder) GmbH (BIC)
- Centrum für Innovation und Technologie Guben GmbH (CIT)
- fx.Center in der Medienstadt Babelsberg
- GO:IN Innovationszentrum Golm
- InnoZent Innovations- und Gründerzentrum GmbH
- Eberswalde
- Medien- und Kommunikationszentrum in der Medienstadt Babelsberg
- PCT Potsdamer Centrum für Technologie
- STIC Strausberger Technologie- und Innovationszentrum GmbH
- Technologie- und Gewerbezentrum Prignitz GmbH
- Technologie- und Gründerzentrum „Elbe-Elster“ GmbH, Schlieben
- Technologie- und Gründerzentrum „Fläming“ GmbH, Belzig
- Technologie- und Gründerzentrum Brandenburg an der Havel
- Technologie- und Gründerzentrum Havelland GmbH, Rathenow
- Technologie- und Gründerzentrum Ostprignitz-Ruppin GmbH, Neuruppin
- Technologie- und Gründerzentrum Wildau GmbH
- Technologiezentrum Teltow GmbH
- Technologiezentrum Verkehrstechnik GmbH Henningsdorf
- TIF Technologie- und Innovationszentrum Fürstenwalde GmbH
- Z.E.I.T. Zentrum für Entwicklung und Technologie in der Niederlausitz, Schwarzeide
- Zentrum für Film- und Fernsehproduzenten-Medienhaus im Filmpark Babelsberg